



Südtiroler > **Kulturinstitut**  
> JuKiBuZ

2020

Bücher  
Themen  
Tätigkeiten



[www.biblio24.it](http://www.biblio24.it)

## Rund um die Uhr für dich da!

Auf [biblio24.it](http://biblio24.it) findest du rund um die Uhr Zeitschriften und Zeitungen, Bücher und Hörbücher kostenlos zum Ausleihen und Herunterladen.

ein Gemeinschaftsprojekt von

**Landesbibliothek  
Dr. Friedrich Teßmann**  
Bibliotech Provinziela / Biblioteca Provinciale



gefördert von  
Stiftung Südtiroler Sparkasse  
Fondazione Cassa di Risparmio  
sostenuto da

AUTONOME PROVINZ  
BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA  
DI BOLZANO - ALTO ADIGE

PROVINCIA AUTONOMA DE BULSAN - SÜDTIROL

## Inhalt

### JUKIBUZ-Themen

Von Orten und ihren Geschichten

... 4–7

Bunt wie wir

... 17–19

### JUKIBUZ-Buchempfehlungen

Bücher zum Thema Märchen, Reime und Abc

... 8–9

Bilderbücher

... 10–16

Erstlesebücher

... 20–21

Kinderbücher

... 22–28

Jugendbücher

... 30–35

Bücher zum Thema Umweltschutz und Klimawandel

... 36–37

Sachbücher

... 38–43

### Bilderbuchmobil

... 44–47

## Liebe Leserinnen und Leser, liebe JUKIBUZ-Freunde!

Jungen Menschen zu vermitteln, wie unterhaltsam und bereichernd die Beschäftigung mit einem Buch sein kann, und dass das Lesen wertvolle Erfahrungen oder relevante Informationen für sie bereithält, ist das wichtigste Anliegen des JUKIBUZ. Abseits von aktuellen Bildungs- und Lesestudien sind wir davon überzeugt, dass Bücher, aber auch die Lesefähigkeit, einen großen Beitrag dafür leisten, Menschen jeden Alters zu offenen, interessierten und eigenständig denkenden Weltbürgern zu machen. Dabei ist es gerade bei Kindern und Jugendlichen wichtig, ihnen Literatur anzubieten, die ihren Lebenswelten und Bedürfnissen entgegenkommt, denn nur so kann die Freude am Lesen geweckt werden und das Buch nicht zuletzt auch in der Konkurrenz mit anderen Medien bestehen. Umso erfreulicher ist es, dass die Buchlandschaft im Kinder- und Jugendbereich auf aktuelle Themen reagiert, unterschiedliche Leseinteressen, Lesestufen und Leseformen bedient, damit möglichst viele Leserinnen und Leser passende Lektüre finden. Jene Bücher, in denen dies besonders gut gelungen ist, stellen wir Ihnen in der neuen Ausgabe der JUKIBUZ-Zeitung vor. Den Anfang machen Neuerscheinungen zum Thema „**Vielerorts**“, dem Schwerpunkt der diesjährigen Buchausstellung „Bücherwelten im Waltherhaus“.

„**Bunt wie wir**“ und „**Unser grüner Planet**“ heißen zwei neue JUKIBUZ-Angebote, in denen es zum einen um Diversität, Respekt und Gemein-

schaft, zum anderen um Klimawandel, Umweltschutz und die Fridays-for-Future-Bewegung rund um Greta Thunberg geht. Beachtenswerte Neuerscheinungen aus diesen Bereichen legen wir Ihnen in unseren Fachartikeln und zahlreichen Buchempfehlungen ans Herz. Auf den letzten Seiten blicken wir auf unsere neue Leseinitiative, das **Bilderbuchmobil** des JUKIBUZ, zurück. Natürlich stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe auch eine Fülle an Büchern vor, die wir im Erscheinungsjahr 2019 besonders geschätzt haben: Bilderbücher, Erstlese- und Kinderbücher, Comics und Graphic Novels, aber auch Jugend- und Sachliteratur. Dabei wurden wir auch heuer wieder von zahlreichen Schülerinnen und Schülern aus ganz Südtirol unterstützt. Ein herzlicher Dank geht an die Klassen und deren Lehrpersonen aus den **Grundschulen Jenesien, Welschnofen, Geiselsberg, Sexten und der Mittelschule Ursulinen Bruneck**. Den **Verlagen**, die uns bereitwillig Rezensionsexemplare zur Verfügung stellen, gilt ebenso unser aufrichtiger Dank. Wir möchten uns auch bei Ihnen, liebe JUKIBUZ-Freunde bedanken – für Ihr Vertrauen, Ihre Treue und dafür, dass Sie es ebenso wichtig finden, jungen Menschen die Leidenschaft für gute Bücher für ihr Leben mitzugeben.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie auf den nächsten Seiten viele Verlockungen zum Lesen entdecken und Ihnen ein aufregenderes Bücherjahr bevorsteht,

das JUKIBUZ-Team

Julia Aufderklamm,  
Brigitte Kustatscher und  
Lara Ennemoser

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter [www.kulturinstitut.org](http://www.kulturinstitut.org) in der Rubrik „JUKIBUZ“, oder telefonisch unter 0471 313830.

# Von Orten und ihren Geschichten

Tief im Regenwald, in Grönlands eisiger Kälte oder hinter scheinbar verlassenem Planetenlandschaften: Geschichten verstecken sich an den unvorstellbarsten Orten. Viele Autorinnen und Autoren haben es sich zur Aufgabe gemacht, diese Geschichten aufzuspüren und in Büchern festzuhalten. Im Rahmen der Ausstellung Bücherwelten im Waltherhaus 2020 wurde eine Auswahl an neuen Büchern zum Schwerpunktthema „Vielerorts“ aus dem Bereich der Erwachsenen-, Kinder-, Jugend- und Sachbuchliteratur ausgewählt. Sie erzählen sowohl von atemberaubenden Reisen in weit entfernte Länder als auch von Schicksalen, die sich an unterschiedlichen Schauplätzen, die nur um die Ecke liegen, abspielen. Diese ausgewählten, besonderen Bücher sollen darauf aufmerksam machen, dass man Geschichten an bekannten wie unbekanntem Orten entdecken wird, wenn man mit offenen Augen und Herzen durch die Welt geht.

Von Julia Aufderklamm, Leiterin des JUKIBUZ

## Fiktive Orte erzählen Geschichten

Oft und gerne werden erfundene Orte in der Literatur erschaffen, um von außergewöhnlichen Begebenheiten zu erzählen. Im neuen Wimmelbilderbuch „Spaziergang mit Hund“ von Sven Nordqvist, der bekannt für seine Geschichten über Pettersson und Kater Findus ist, holt ein Kind Omas großen Zottelhund zum Spazieren ab. Doch der Spaziergang führt die beiden nicht nur bis zum nächsten Park, sondern zum Bahnhof, denn dort beginnt ihre Reise an märchenhafte Orte, an denen es viel zu entdecken gibt. Ganz ohne Text erzählt das großformatige Bilderbuch



von musizierenden Krokodilen, schwimmenden Häusern, schlafenden Königen und Skateboard fahrenden Kaninchen. Minutenlang kann man auf einer Seite verweilen, lustige Details entdecken und sich phantastische Geschichten dazu ausdenken. Was das Kind der Großmutter nach dem Spaziergang wohl alles zu erzählen hat?

Ein weiterer, nicht unbedingt fiktiver, aber sehr mysteriöser und rätselhafter Ort spielt im Bilderbuch „Ist da jemand?“ eine große Rolle. Hauptfigur ist ein Junge, der mit seiner Rakete auf dem Mars landet, um zu beweisen, dass dort Leben existiert. Bepackt mit Schokotörtchen als Begrüßungsgeschenk für mutmaßliche Lebewesen, erkundet er die Kraterlandschaft, und merkt nicht, dass er von einem großen Etwas verfolgt wird. Enttäuscht kehrt er nach der erfolglosen Erkundungstour zu seinem Raumschiff zurück. Nanu, was ist denn das? Eine Blume mitten auf dem Mars? Somit gibt es wohl doch Leben auf diesem scheinbar verlassenem Ort. Zurück im Raketencockpit hat er sich eine Belohnung für seine Entdeckung verdient, aber in der Schachtel der Schokotörtchen sind nur mehr Krümel zu finden. Wer die wohl gegessen hat?

**Beide Bücher nehmen Kinder und Erwachsene mit auf eine fantastische Reise und zeigen Geschichtenspuren auf, die an besonderen Orten hinterlassen wurden.**



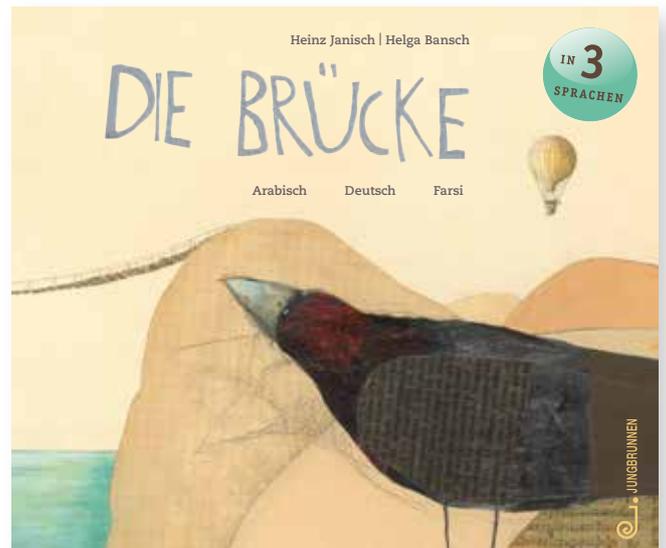
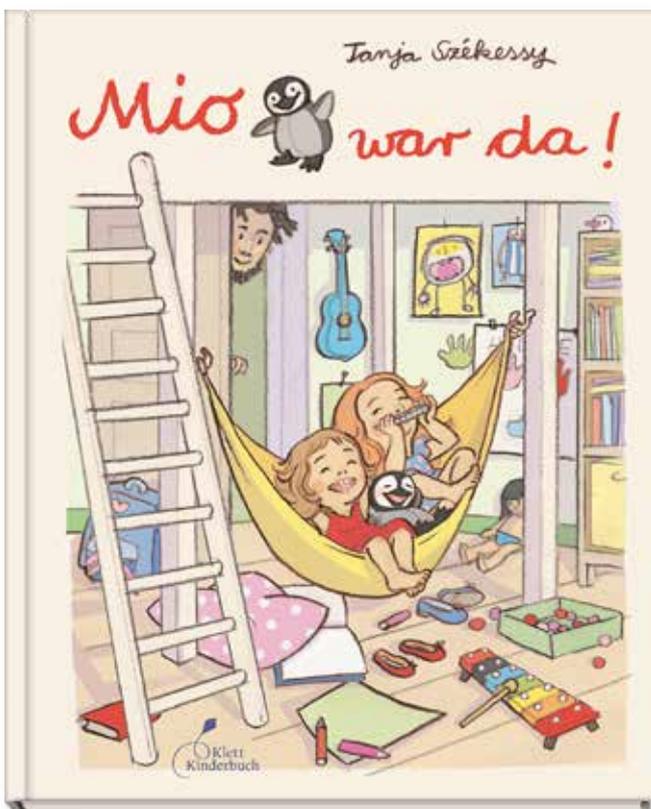
### Orte, die eigentlich keine Orte sind

Es gibt nicht ausschließlich Orte wie Bahnhöfe, Museen oder Städte, die aus Pflastersteinen, Dachziegeln und Mauerwerk bestehen, sondern auch Orte, die nur durch das Dasein von Menschen und Gefühlen entstehen. Einer davon ist die Familie. Sie ergibt sich erst durch den Zusammenschluss zweier Menschen und ist unabhängig vom geografischen Raum. Wie unterschiedlich Familien aussehen können, zeigt das Bilderbuch „Mio war da!“. Das Kuschtier der Klasse 1 d, ein kleiner Pinguin, darf jeden Tag bei einem

anderen Kind übernachten. Besonders lustig ist es bei Helene, die ihm den ganzen Tag Lieder vorsingt, oder bei Otto und seiner Oma, die gerne Kartenspielen und Bücher lesen. Als er aber den ganzen Tag mit Hugo beim Computerspiel rumhängt und mit Bernd den Nachmittag in der Stadt rumläuft, um das eigene Zuhause zu meiden, muss Mio leider erkennen, dass es nicht in allen Familien so fröhlich zugeht und sich manche Kinder in der eigenen Familie nicht geborgen fühlen. Ein Bilderbuch, das zum Schmunzeln, Nachdenken und Diskutieren anregt.

### Wenn Orte verbinden

Orte können kilometerweit voneinander entfernt sein, oder nah beieinander liegen. Wie Geschichten Orte miteinander in Beziehung setzen können, zeigt das Bilderbuch „Die Brücke“ von Heinz Janisch und Helga Bansch, welches heuer auch ins Persische und Arabische übersetzt wurde. Es ist die Geschichte einer Brücke, die zwei Flussseiten verbindet.



Eines Morgens wollen ein gewaltiger Bär und ein Riese die schmale Brücke gleichzeitig überqueren. Als die beiden in der Mitte aufeinander treffen, begegnen sie sich mit Zorn und versuchen mit Gewalt aneinander vorbeizukommen, erkennen aber bald, dass sie nur mit vereinten Kräften heil über die Brücke kommen.

**Die Brücke verbindet in dieser Erzählung nicht nur zwei Orte, sondern auch die Geschichte zweier unterschiedlicher Figuren miteinander.**



Grund für eine ganze Familie auf Reisen zu gehen. Als die Hühnerdame Emma an einem unnatürlich warmen Dezembertag ein Ei legt, möchte die 12-jährige Paula gemeinsam mit ihrer Familie herausfinden, was dahintersteckt und wie der Klimawandel unsere Welt verändert. Die sechsköpfige Bande macht sich auf eine Reise, die dokumentarisch und fotografisch im Buch festgehalten wird. Ihre Reise führt die Familie von Grönland über die Alpen vorbei am Südtiroler Städtchen Mals, das für einen giftfreien Apfelanbau kämpft. Nach ihrem Trip durch Südafrika und Albanien muss Paula erstmal zuhause über das Erfahrene reflektieren, doch eines steht fest: Sie wird Klimaschützerin. Ein aufschlussreiches Buch ab 10 Jahren, das aufzeigt, dass wir unsere Zukunft selbst in die Hand nehmen können und dafür sensibilisieren müssen.

#### Geschichten von zerstörten Orten

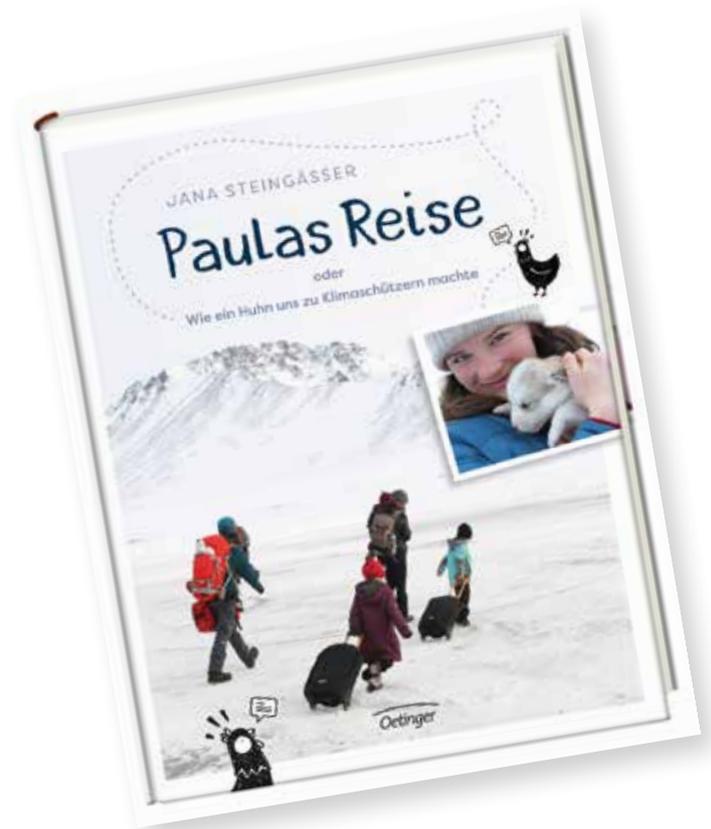
Obwohl Orte nicht mehr existieren, da sie durch Menschenhand oder Naturkatastrophen vernichtet wurden, können sie uns Geschichten erzählen, damit sie nicht in Vergessenheit geraten. Mit Greta Thunberg wurden Themen wie Umweltverschmutzung und Nachhaltigkeit immer öfter in den Mittelpunkt der Medien gestellt. Skrupellos werden Straßen und Ölplattformen in Regenwäldern gebaut, ohne Rücksicht auf die dort lebenden indigenen Völker zu nehmen. Daboka gehört zu einem davon und lebt mit ihrem Stamm im Einklang mit der Natur. Diese idyllische Ruhe

Eng umschlungen halten sich Bär und Riese aneinander fest und zeigen damit den kleinen Leserinnen und Lesern, wie gewaltfreie Konfliktlösung aussehen kann.

So eng Orte auch beieinander liegen, können sie dennoch weit voneinander entfernt sein und die dazwischenliegende Distanz unüberwindbar erscheinen. In Katja Ludwigs neuem Buch „Das Mauerschweinchen“ teilt die Berliner Mauer die Stadt in zwei Orte. Erzählt wird die Geschichte über Nora, die in Westberlin lebt und sich nichts sehnlicher als ein kleines Haustier wünscht. Wendet man das Buch, wird der Junge Aron zur Hauptfigur; er lebt im Osten und liebt es, Drachen und Flugobjekte zu bauen. Noras Wunsch und Arons Leidenschaft verbindet das Schicksal der beiden Kinder, die zwar in derselben Straße wohnen, aber gefühlt weit voneinander entfernt sind. Ein lustiges und außergewöhnliches Wende-Kinderbuch, das zeigt, dass Wünsche sich nichts aus Mauern machen und auch über Grenzen hinaus in Erfüllung gehen können.

#### An neue Orte reisen

Wer sich die Welt anschauen will, stößt auf viele besondere Orte, die zu neuen Sichtweisen und frischem Tatendrang ermutigen können. Im Buch „Paulas Reise oder Wie ein Huhn uns zu Klimaschützern machte“ ist ein Huhn der



wird jedoch bald von fremden Menschen gestört. Sie bauen mit lauten Maschinen Straßen durch den Regenwald und räumen nicht nur Bäume, Tiere und Pflanzen aus dem Weg, sondern richten auch ein schreckliches Blutbad in Dabokas Dorf an. Als letzte Überlebende werden Daboka und ihre kleine Schwester wie Trophäen mitgenommen und anderen zu Schau gestellt. Mit ihrem neuen Jugendbuch „Am Ende des Regenwaldes“ verleiht die französische Autorin Amazonasvölkern, die immer wieder um ihr Überleben kämpfen müssen, eine Stimme und schafft Erinnerungen an leider bereits zerstörte Orte.

Ob erfunden, weit entfernt oder zerstört: Orte erzählen Geschichten. Die Bücherwelten im Waltherhaus haben einige davon ausgewählt, die es aufgrund ihrer Themen, ihrer Sprache und ihrer Aussagekraft verdienen, besonders hervorgehoben zu werden. Das JugendKInDerBUchZentrum im Südtiroler Kulturinstitut hofft, damit Kinder und Jugendliche auf besondere Geschichtenorte aufmerksam zu machen und den Mut, selbst Geschichten zu entdecken zu stärken.

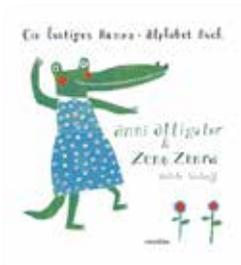


Vielerorts

## Büchertipps

- :: Sven Nordqvist: **Spaziergang mit Hund** (Oetinger, 2019) / Ab 4
- :: Jon Agee: **Ist da jemand?** (Thienemann, 2019) / Ab 4
- :: Tanja Székessy: **Mio war da!** (Klett Kinderbuch, 2019) / Ab 5
- :: Heinz Janisch, Helga Bansch: **Die Brücke** (Jungbrunnen, 2019) / Ab 3
- :: Katja Ludwig: **Das Mauerschweinchen** (cbj, 2019) / Ab 9
- :: Jana Steingässer: **Paulas Reise oder Wie ein Huhn uns zu Klimaschützern machte** (Oetinger, 2019) / Ab 10
- :: Marion Achard: **Am Ende des Regenwaldes** (Magellan, 2019) / Ab 12

# Das JUKIBUZ empfiehlt Märchen, Reime und Abc



Anni Alligator stellt ihre vielen Tierfreunde vor, die ganz besondere und lustige Namen haben. Alle Namen beginnen mit demselben Buchstaben wie der Tiername. Da gibt es zum Beispiel Babsi Biene, Dolf Delphin, Eva Einhorn, Konrad Katze und so weiter, bis Zeno Zebra. Dieses ABC-Buch bietet tolle Anlässe zum Mitmachen, denn alle sollen einen lustigen Namen verpasst bekommen: Papa, Mama, Geschwister, Freunde und natürlich auch Lehrer und Erzieher. Kinder werden aber auch dazu angeregt, Fantasietiere zu erfinden, wie beispielsweise Ole Ollewollewop und Xena Xork. Ein aufregendes Spiel, welches die Welt der Buchstaben und die Welt der Tiere verbindet und zu tierisch guten Ideen anregt.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ



Nelleke Verhoeff  
**Anni Alligator und Zeno Zebra**

Minedition, 2019  
ISBN 978-3-8656-6398-6  
32 Seiten  
Ab 2



Tona und Pauli sind dicke Freunde, schon von Kindesbeinen an. Sie mögen sich sehr und haben schon als Babys alles geteilt. Inzwischen sind sie etwas größer und teilen noch immer gern. Aber lieber tauschen sie: Karten, Hosen, Brüder, Kuscheltiere, Brote... Doch ein Tausch bleibt nicht ohne Folgen. Der Schluss ist sehr gewinnend, denn ausgerechnet ein Esel hilft den beiden, sich an die Endlaute ihrer Namen zu erinnern. Sandra Ludwig erzählt in kurzen und originellen Sätzen äußerst humorvoll und unterhaltsam vom längsten, komischsten, kürzesten, schlimmsten, ekeligsten und schönsten Tausch der beiden Kinder. Dorothea Tust hat die Stimmung der einzelnen Szenen humorvoll eingefangen. Die verspielten Aquarellbilder sprechen die Leser direkt an und die Gefühle und Absichten der Kinder sind mit viel Mimik und Gestik gekonnt ausgedrückt. Ein wunderbar gemachtes Bilderbuch!

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Sandra Ladwig  
**Wollen wir tauschen?**

Mixtvision, 2019  
ISBN 978-3-9585-4094-1  
32 Seiten  
Ab 3



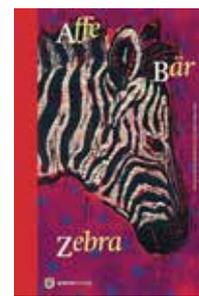
Anton, der Waschbär, wird steckbrieflich gesucht. Überall im Wald hängen Plakate darauf. Oje, das bedeutet nichts Gutes! Was hat er denn angestellt? Leider kann er nicht lesen und so muss er seine Freunde fragen, was da steht. Und was die ihm erzählen, gibt ihm doch zu denken. Denn er hat ausgeliehene Dinge nicht zurückgegeben, alle Himbeerbüsche im Wald leergefressen und neulich den Spielplatz vollgemüllt. Diese Vorhaltungen machen ihm sehr zu schaffen. Doch dann kommt die glückliche Wendung und er erfährt von der Füchsin Lilo, was wirklich auf den Plakaten steht. Seine Freunde haben geflunkert! Das schreit nach Rache! Diese nette Geschichte mit einem amüsanten Schlussbild bietet den Kindern Identifikationsmöglichkeit und viel Diskussionsstoff über Freundschaft und das Ehrlichsein. Darüber hinaus zeigt sie auch auf, dass es auf jeden Fall von Vorteil ist, die Kunst des Lesens zu beherrschen.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Katja Reider  
**Flunker-Freunde!**

Arena, 2019  
ISBN 978-3-4017-1203-1  
32 Seiten  
Ab 3



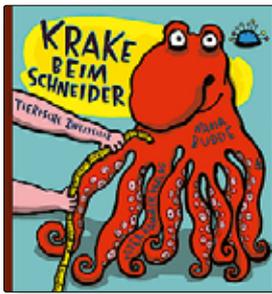
Henriette Boerendans präsentiert uns ein kleines Kunstwerk von einem ABC-Buch. Die niederländische Künstlerin zeigt auf 26 Doppelseiten ihre wunderbar gelungenen Holzschnitte: In harmonisch abgestimmten Farbkombinationen werden Tiere von A bis Z dargestellt und die Anfangsbuchstaben (klein und groß) des jeweiligen Tieres farblich passend dazu platziert. Es treten Tiere aus fernen Ländern auf (Chamäleon, Giraffe, Panda...) und es finden sich auch heimische Tiere im Buch (Dachs, Hase, Maulwurf...). Bette Vestera lässt jedes Tier in der Ich-Form über sich erzählen (Eigenschaften, Nahrung, Lebensraum...). Die Texte sind in Reimform gehalten. Tapir: „Mama, ich bin doch dein Junges, gell? Aber ja, sagt Mama Tapir schnell...“ Am Ende des Buches findet man noch eine Übersicht, die zusätzliche Informationen zu den Tieren bietet. Dieses hochwertige Alphabetbuch mit rotem Leinenrücken und auf kräftigem Papier gedruckt ist einfach umwerfend.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Henriette Boerendans  
**Affe Bär Zebra**

aracari, 2019  
ISBN 978-3-9071-1408-7  
60 Seiten  
Ab 4



Dieses Buch hat nur wenig Text, dafür tolle Bilder, die uns zum Staunen bringen und den Text erklären. Das Buch ist in kurzen Reimsätzen geschrieben. Es erzählt von lustigen Tieren, die Quatsch machen. Auf jeder Doppelseite wird eine ganz spaßige Geschichte erzählt. Da ist zum Beispiel „Post für die Flunder“, aber leider „alles bloß Plunder“, und bei der „Party am Strand“ ist „alles aus Sand“.

Zudem gibt's bis zur Erschöpfung bügelnde Waschbären, Nacktschnecken beim Sonnenbad und Hirsche beim Picknicken zu sehen. Das Buch ist wahnsinnig lustig und die Illustrationen sind in kräftigen Farben. Für Kinder, die gerne reimen, ist „Krake beim Schneider“ besonders geeignet. Es regt zum Reimen an!

Jannik Fait

3. Klasse, GS Welschnofen



Nadia Budde

**Krake beim Schneider – Tierische Zweizeiler**

Peter Hammer Verlag, 2019

ISBN 978-3-7795-0605-8

48 Seiten

Ab 5



Dieses Buch ist ohne Zweifel ein ganz besonderes Pop-up-Bilderbuch. Auf vier verschiedenen, wunderschön illustrierten Bühnenbildern, die Szenen im Meer, in einem Schloss, im Wald und in einer Höhle darstellen, können Kinder ihre Lieblingsmärchen nachspielen. Dem Buch liegen vier Dialogkarten, auf denen die Märchen „Die kleine Seejungfrau“, „Aschenputtel“, „Rotkäppchen“ und „Ali Baba“ nacherzählt werden, und 120 Schauspielfiguren zum Ausstanzen, mit denen man die dazugehörigen Märchen nachspielen kann, bei. Die Bühnenkulissen bieten zudem genug Platz für selbst ausgedachte Stücke und Geschichten.

Lara Ennemoser

JUKIBUZ



Julia Spiers

**Märchentheater**

Jacoby Stuart, 2019

ISBN 978-3-9642-8007-7

8 Seiten

Ab 6



Clara lebt in einem kleinen, sehr armen Dorf, in dem es keine Schule und keine Bibliothek gibt. Sie wird von ihrer Mutter losgeschickt, um dem zurückgezogenen Mann im großen Haus seine Wäsche zu bringen. Das Geld legt er jeweils an der Tür bereit, da er selbst nie sein Haus verlässt. Als Clara eines Tages durch sein Fenster späht, sieht sie die Bibliothek des Mannes und spricht ihn an. Juan öffnet seine Tür und Clara entdeckt ihre Liebe zu den Büchern. Dabei entsteht eine große Freundschaft, die einem Respekt und Selbstbestimmung lehrt. Es wird gezeigt, wie wichtig es ist, Courage zu zeigen, Mut zu haben, so zu leben, wie man möchte, und das zu leben, woran man glaubt.

Lara Ennemoser

JUKIBUZ



Maria Teresa Andruetto

**Clara und der Mann im großen Haus**

Baobab, 2019

ISBN 978-3-9058-0497-3

56 Seiten

Ab 6



Der Untertitel „Reime und Sprachspiele“ ist, in Anbetracht der Vielfalt an lyrischen Formen, die in diesem Buch zu finden sind, viel zu kurz gefasst: Endreimgedichte, Listen, Lautgedichte, Aufzählreime, Alliterationen, Vokal- und Bildgedichte, Limericks... Bunt gemixt und facettenreich kommt diese Poesie daher und die Leserinnen und Leser sind eingeladen, durch diese faszinierende Welt der Gedichte zu flanieren. Der knapp 10-Jährige meint z.B. nach all den Ratschlägen zur Berufswahl: „Heut morgen sagte ich zu Ian: ‚Ich werde mal Flanierer.‘ ‚Oh ja!‘, rief der begeistert aus, ‚und ich werd Weltspazierer.“ Elisabeth Steinkellner schenkt uns mit diesem Buch einen poetischen Leckerbissen. Michael Roher hat mit zarten Bleistift- und Buntstiftzeichnungen dazu beigetragen, dass es ein kleines Gesamtkunstwerk ist.

Elisabeth Nitz

JUKIBUZ



Elisabeth Steinkellner

**Vom Flanieren und Weltspazieren**

Tyrolia, 2019

ISBN 978-3-7022-3741-7

112 Seiten

Ab 7

Märchen,  
Reime und Abc

# Das JUKIBUZ empfiehlt BILDERBÜCHER



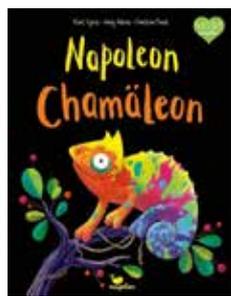
Wer steckt wohl unter dem großen, blauen Hut? Ein Elefant! Aber dieser Elefant trägt ja auch einen Hut auf dem Kopf. Diesmal einen roten, runden. Wer sich wohl darunter versteckt? Diese Rätsel lassen sich durch das Hochklappen der Kopfbedeckung beantworten.

Seite um Seite tauchen neue Tiere mit neuen Hüten auf, die nur darauf warten, hochgeklappt und entdeckt zu werden. So verschieden die Tiere sind, so verschieden sind auch die Hüte. Immer kleiner werden sie. Aber wer steckt dann bloß unter dem Hütchen des letzten Tieres? Ein ebenso einfaches wie pfiffiges Pappbilderbuch mit überraschendem Ende, welches ohne Zweifel die Neugierde der Kinder weckt.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

● Elena Galloni  
**Wer steckt unter dem Hut?**

Gerstenberg, 2019  
ISBN 978-3-8369-5692-5  
18 Seiten  
Ab 2



Napoleon Chamäleon lebt im Urwald auf einem schönen Ast. Er kann seine Farbe immer wechseln, sodass er wie die Pflanze gleich daneben aussieht. Deshalb erkennen der Affe und der Papagei ihn nicht und erschrecken. Napoleon winkt, aber sie sehen ihn nicht. Er ist traurig, deshalb wechselt er in seine schönsten Farben, aber die anderen Tiere bemerken ihn einfach nicht. Napoleon Chamäleon gibt sich wirklich Mühe, er flicht eine Matte, baut eine Vogeltränke, schielt, aber niemandem fällt es auf. Am Morgen fällt er vom Ast und seine Zunge bleibt am Ast kleben. Plötzlich sehen ihn alle und nun sind sie Freunde. Sie feiern ein Fest.

Die Geschichte will uns sagen, dass wir nichts Besonderes haben oder tun müssen, um Freunde zu finden. Das ist das Lieblingsbuch der Kinder der 2. Klasse Jenesian. Es hat uns auch wegen der tollen, bunten Bilder so gut gefallen.

● Kurt Cyrus  
**Napoleon Chamäleon**  
Magellan, 2019  
ISBN 978-3-7348-2048-9  
32 Seiten  
Ab 3



Der Junge im Buch sitzt auf einem Stein. Dann kommt ein Tiger. Er sagt: „Lauf weg!“ Aber der Junge läuft nicht weg. Also fragt der Tiger: „Warum rennst du nicht weg?“ „Weil ich nicht laufen kann“, meint der Junge. „Wieso?“, fragt der Tiger. Da erzählt der Junge: „Ich bin durch den Dschungel gegangen. Dann bin ich mit dem Nashorn zusammengestoßen und es rannte mir nach. Schnell kletterte ich auf eine Palme. Da kam auch schon das Nashorn. Ich fiel und das Nashorn rannte über mich hinweg. Bald kam es zurück. So schwang ich mich auf seinen Rücken und später sprang ich runter und versteckte mich. Aber das Nashorn ließ sich nicht abschütteln.“ Absolut empfehlenswert, weil der Leser unbedingt wissen will, ob der Junge wirklich in Gefahr ist und was der Tiger mit ihm macht.

Alex Dejori  
3. Klasse, GS Welschnofen

● Joan M. Lexau  
**Das ist gut! Das ist schlecht!**  
Prestel, 2019  
ISBN 978-3-7913-7367-6  
48 Seiten  
Ab 3



Dieses Buch erzählt von einem Wolf. Der muss noch viel lernen. Er mag es nicht, wenn andere ihm helfen. Er möchte alles alleine schaffen. Eines Tages verläuft sich der Wolf und fällt in ein Eisloch. Ein freundlicher Narwal rettet ihn und von nun an bekommt der Wolf viele Begleiter, die ihm zur Seite stehen: das Walross, der Moschusochse, der Eisfuchs, die Wildgans und noch einige mehr. So lernt der kleine Wolf, dass er nicht immer alles alleine schaffen kann und, dass es schön ist, sich helfen zu lassen. Coole Bilder und eine besondere und große Schrift halfen mir beim Lesen. Der Farbton der Bilder ist immer ähnlich. Ich empfehle dieses Bilderbuch Kindern, die gerne Fantasiegeschichten mit Tieren lesen.

Celeste Esposito  
3. Klasse, GS Welschnofen

● Rachel Bright  
**Kleiner Wolf in weiter Welt**  
Magellan, 2019  
ISBN 978-3-7348-2065-6  
32 Seiten  
Ab 3

Bilderbücher



Dieses Buch erzählt von einem neuen Familienmitglied. Ida ist zunächst ganz und gar nicht begeistert von dem neuen Geschwisterchen. Sie hat es satt, denn seit der Wuckel da ist, ist nichts mehr, wie es vorher war. Dann hat Ida eine Idee. Für alles gibt sie dem Wuckel die Schuld. Der kann sich ja nicht wehren, außer weinen und schreien! Da pfeift Ida ein Lied: „Der Kuckuck und der Esel“ und der Wuckel hört sofort auf zu schreien. Plötzlich erkennt Ida, dass der Wuckel doch ganz nett ist. Und dass man mit dem Geschwisterchen sogar lachen kann. Ja, so ist es mit einem kleinen Geschwisterchen zu Hause. Das Buch empfehle ich Kindern, die Familienbücher toll finden. Mir hat es jedenfalls gut gefallen. Auch die Bilder waren sehr toll.

*Fabian Bologna*

3. Klasse, GS Welschnofen



Uticha Marmon  
**Plötzlich war ein Wuckel da**

Magellan, 2019

ISBN 978-3-7348-2060-1

32 Seiten

Ab 3



In diesem Buch geht es um ein Kind namens Leni. Ihre Mutter hat einen Jungen geboren. Leni hat schon immer geträumt, ein Geschwisterchen zum Spielen zu bekommen. Doch jetzt ist sie enttäuscht. Alles dreht sich nur um ihren Bruder. Gott sei Dank hat sie Schwein, ihren Freund. Zuerst gefällt Leni der Winzling nicht und sie möchte ihn sogar umtauschen. Das ändert sich, als sich Leni verletzt und sie auch im Bett bleiben muss... Wie die Geschichte ausgeht, das müsst ihr selbst herausfinden. Mir hat sie gut gefallen. Es sind viele Bilder, der Farbton ist immer ähnlich: grau, rot und orange.

*Lukas Kafmann*

3. Klasse, GS Welschnofen



Helga Bansch

**Leni, Schwein und der Andere**

Jungbrunnen, 2019

ISBN 978-3-7026-5935-6

32 Seiten

Ab 3



Der kleine Prinz trifft einen Piloten. Er erzählt ihm von seinem Planeten und von seiner Rose. Auf seiner Reise zur Erde begegnet er einem König, der über alles herrschen will, einem Eitlen, über den er sich wundert, einem Trinker, der sich schämt, weil er trinkt, einem Kaufmann, der die Sterne zählt, einem Laternenanzünder, der immer Laternen anzündet und wieder ausmacht, und einem Geografen, der die Planeten zeichnet. Auf der Erde sieht der kleine Prinz einen Fuchs. Er zähmt ihn und er wird sein Freund. Doch dann möchte der kleine Prinz wieder zurück zu seiner Rose. Das Buch ist eine Fantasiegeschichte. Mir hat es gefallen, weil die Bilder sehr schön sind und die Geschichte spannend ist. Ein Muss für Kinder, aber auch Erwachsene.

*Dickson Aganmwonyi,*

*Johannes Kaufmann*

4. Klasse, GS Welschnofen



Agnès de Lestrade

**Der kleine Prinz**

Mixtvision, 2019

ISBN 978-3-9585-4141-2

56 Seiten

Ab 3



Der Kater Harry hat sich verirrt. Dabei wollte er nur mit seiner Freundin Vera fangen spielen. Doch auf einmal ist Vera verschwunden und Harry weiß auch nicht mehr, wo er ist. Er möchte so gern wieder in sein warmes, kuscheliges Zuhause. Harry beginnt sich ein neues Heim zu suchen, aber keines passt. Das eine ist zu hoch, das andere ist voll Dreck und stinkt nach Fisch. Doch genau in diesem Heim helfen ihm seine neuen Nachbarn, Vera wiederzufinden. Vielleicht gelingt es ihm, nun wieder nach Hause zurückzukehren. Eine humorvolle Geschichte, die von den cartoonistischen Illustrationen des Autors begleitet wird.

*Lara Ennemoser*

JUKIBUZ



Leo Timmers

**Ein Haus für Harry**

aracari, 2019

ISBN 978-3-9071-1406-3

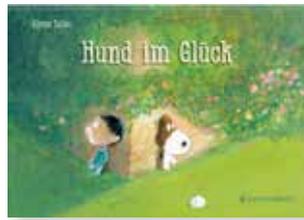
56 Seiten

Ab 3



Die Geschichte beginnt im Schäfchenkindergarten. Da ist das Schäfchen. Es ist traurig. Alle anderen Schäfchen im Kindergarten zeichnen einen kleinen Prinzen, aber das Schäfchen denkt, es kann nicht zeichnen. Also fragt es seine Mama um Hilfe. Seine Mama gibt ihm den Rat, das zu zeichnen, worauf sonst keiner achtet. Das finden im Kindergarten alle cool. Alle zeichnen nun, was keiner sieht. Nur Schäfchen nicht. Es denkt, dass es nicht zeichnen kann, dass es eine Null ist. Ob das wirklich so ist, könnt ihr im Bilderbuch selbst nachlesen. Das Buch ist für alle geeignet, die es lieben, Bilderbücher zu lesen, und Tiergeschichten mögen. Mir hat es auch gut gefallen.  
*Noor Qasim Elias*  
3. Klasse, GS Welschnofen

●  
Michel Van Zeveren  
**Zeichne mir einen kleinen Prinzen**  
Picus, 2019  
ISBN 978-3-7117-4009-0  
48 Seiten  
Ab 4



Normalerweise wünschen sich Kinder ein Haustier. Nicht so in diesem Buch! Hier ist es genau umgekehrt. Es ist ein Hund, der endlich ein Herrchen hat. Der Hund findet den Jungen sofort süß, vor allem die glänzenden, großen Augen. Doch am Anfang müssen sich die beiden noch aneinander gewöhnen, das ist bei neuen Freunden fast immer so. Schließlich teilen sie alles miteinander, sogar das Lieblingssofa. Nur das Hundefutter mag das Herrchen nicht. Das kann der Hund nicht verstehen. Das Buch war lustig. Beim Lesen musste ich immer umgekehrt denken! Die Freundschaft zwischen einem Vier- und einem Zweibeiner macht nun mal einfach glücklich. Ich empfehle es Kindern, die Hunde lieben.  
*Julian Dejori*  
3. Klasse, GS Welschnofen

●  
Olivier Tallec  
**Hund im Glück**  
Gerstenberg, 2019  
ISBN 978-3-8369-5690-1  
32 Seiten  
Ab 4



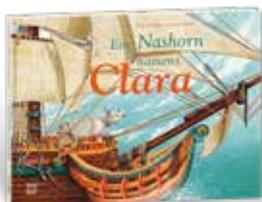
Hilda ist ein riesiges Schaf. 20 Schafhirten kümmern sich um Hilda. Eines Tages versammeln sich die Hirten. Keiner will mehr arbeiten, weil es ihnen zu anstrengend ist. Sie wollen Hilda töten. Hilda hört alles mit und läuft davon. Sie kommt in eine Stadt. Die Menschen machen Fotos von ihr. Sie erschrickt und klettert auf ein Hochhaus. Dann kommt sie zu einem Zirkus. Doch auch dort will sie niemand haben. Da hört Hilda einen Hilferuf. Es ist ein kleines Schaf! Hilda rettet es. Zum Dank darf sie bei der Herde bleiben. Hilda soll die Herde vor Wölfen schützen. Doch Hilda weiß nicht, was Wölfe sind. Die Geschichte ist lustig. Während des Lesens hatte ich das Gefühl mit Hilda mitzuleiden. Dieses arme Riesenschaf! Ein Buch für alle, die sich manchmal einsam fühlen. Die Bilder sind wunderschön!  
*Iven Plank, Elia Kafmann*  
3. Klasse, GS Welschnofen

●  
Emilio Urberuaga  
**Hilda, das Riesenschaf**  
Atlantis, 2019  
ISBN 978-3-7152-0776-6  
44 Seiten  
Ab 4



„Ich bin sowas von müde! Ich könnte wochenlang schlafen. Monate!“, ruft der Bär. Er möchte schlafen und seine Ruhe haben, schlüpft in sein gemütliches Bett, aber er hat nicht mit der Gans gerechnet: „Ich bin sowas von wach. Was Bär wohl grad macht?“, sagt die Gans und klopft an Bärs Tür. Immer wieder kommt sie vorbei und weckt den Armen. Sie möchte Karten spielen, Filme gucken, Smoothies mixen, Bücher lesen oder sogar Kekse backen. Das nervt Bär wirklich! Am Ende ist Gans echt müde, aber was ist mit Bär? Die Bilder in diesem lustigen Buch sind klar und aussagekräftig, es gibt nur wenig Text.  
*Theresa Palmosi*  
2. Klasse, GS Jenesien

●  
Jory John  
**Du schon wieder!**  
Aladin, 2019  
ISBN 978-3-8489-0169-2  
32 Seiten  
Ab 4

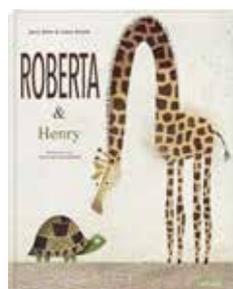


Nashorn Clara war im 18. Jahrhundert eine Sensation. Es kommt in Indien zur Welt, aber Jäger töten die Mutter des kleinen Nashorns. Ein holländischer Kaufmann kauft das Kleine und hält es als sein Haustier. Die Familie kümmert sich um das Nashorn und zieht mit ihm durch ganz Europa. Die Menschen lieben Clara, denn sie sehen zum ersten Mal ein Nashorn. Es wird gemalt und es entstehen sogar Münzen und Figuren von Clara. Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil das Nashorn Clara als Haustier genommen wurde und es so im Haus recht lustig zugeht. Das Buch hat sehr schöne Illustrationen.

Lisa Maria Leitgeb Massarelli  
5. Klasse, GS Geiselsberg

Katrin Hirt

**Ein Nashorn namens Clara**  
Nord Süd, 2019  
ISBN 978-3-3141-0432-9  
48 Seiten  
Ab 4



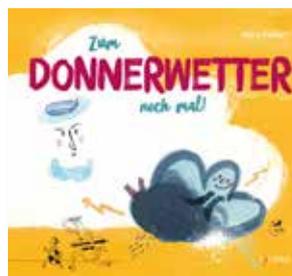
„Mich stört mein langer Hals“, sagt die Giraffe und sie versteckt ihn hinter den Bäumen und bindet sich einen Schal um, aber alle sehen ihren langen Hals. „Mich stört mein kurzer Hals“, sagt die Schildkröte. Beide sind mit ihrem Hals unzufrieden. „Mich stören die Streifen“, sagt das Zebra. „Mich stören die Punkte“, sagt die Giraffe. „Der Elefant hat einen kräftigen, mächtigen Hals“, sagt die Giraffe. Die Schildkröte findet den Hals der Giraffe schön. Die Giraffe findet den Hals der Schildkröte schön. Da werden sie Freunde. Und sie mögen sich, so wie sie sind.

Daniel Reich  
2. Klasse, GS Jenesien

Ich finde dieses Buch toll, denn durch ihren Freund, die Schildkröte lernt die Giraffe sich zu mögen. Das Buch soll den Kindern Mut machen, sich so zu mögen, wie sie sind, mit all ihren Stärken und Schwächen.  
Monika Pircher  
Lehrerin, GS Jenesien

Jory John

**Roberta & Henry**  
Carlsen, 2019  
ISBN 978-3-551-51944-3  
40 Seiten  
Ab 4



Die kleine Wolke ist immer mit Papa Wolke unterwegs. Papa Wolke macht nämlich das Wetter am Himmel, doch die kleine Wolke ist nicht immer damit einverstanden. Wenn Papa Wolke es nieseln lässt, will die kleine Wolke, dass es schüttet. Papa Wolke mag es warm, die kleine Wolke mag es richtig heiß. Papa Wolke macht ein bisschen Wind, die kleine Wolke macht einen Sturm. Dann gibt's ein gewaltiges Donnerwetter und die beiden grollen zusammen so richtig los.

Das Buch hat uns gut gefallen. Es ist ein Buch über das Wetter und hat viele lustige Bilder: weiße Wolken, schwarze Wolken und graue Wolken. Es blitzt und regnet und schneit und die Menschen sind mittendrin!  
Amelie Burger, Lia Falser  
2. Klasse, GS Jenesien

Miro Pofperl

**Zum Donnerwetter noch mal!**  
Tulipan, 2019  
ISBN 978-3-8642-9447-1  
36 Seiten  
Ab 4



Jemand hat die Kuschedecke der Prinzessin Bella gestohlen. Sie fragt jeden, wo sie ist, aber niemand weiß es. Da kommt die Prinzessin zur Hexe, die weiß, wo die Decke ist: bei dem Drachen. Bella rennt los zum Drachen. Doch der will sie nicht hergeben. Sie gefällt ihm nämlich so gut, denn die Decke ist weich und flauschig und sonst muss der Drache immer auf harten Steinen und Felsen schlafen. Da hat Bella Mitleid. Ob sie ihm die Decke schenkt oder nicht, könnt ihr in diesem Buch nachlesen. Das Buch ist interessant. Ich empfehle es allen, die sich noch gut an die eigene Kuschedecke erinnern und wissen, wie es ist, wenn man sie vermisst.

Johann Tschimben  
3. Klasse, GS Welschnofen

Lucy Rowland

**Wo ist meine Kuschedecke?**  
Oetinger, 2019  
ISBN 978-3-7891-1077-1  
32 Seiten  
Ab 4



Ben kann nicht schlafen, obwohl er sich für die Nacht gut vorbereitet hat. Da mischt Traummischerin Minni einen Traum. Leider hat sie sich wieder „vermischt“. Aber Minni versucht alles, um den schlecht gelaunten Traum wieder einzufangen, bevor er bei Ben ist. Der Albtraum wird immer größer. Bevor sie ihn aufhalten kann, entwischt er beim Fenster raus. Minni verfolgt ihn. Doch gerade, als sie ihn fast erwisch hätte, biegt der Traum scharf links ab. Wie die Geschichte weitergeht und ob sie ein gutes Ende nimmt, kannst du selbst im Buch nachlesen. Du kannst das Buch sowohl in deutscher Sprache lesen als auch in italienischer Sprache. Ich finde, dieses Buch ist besonders wertvoll für diejenigen, die eine der beiden Sprachen noch nicht so gut können.

*Orgesa Thaci*  
4. Klasse, GS Welschnofen



Klaus Baumgart  
**Die kleine Traummischerin**  
Edition bi:libri, 2019  
ISBN 978-3-1989-9598-3  
36 Seiten  
Ab 4

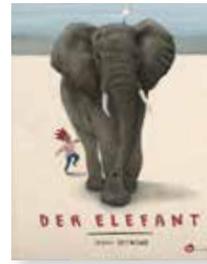


Es ist ein Montag im April. Der Mistkäfer ist spät dran, denn er muss zu seiner Frau. Er hat sie beleidigt. Deshalb hat er ihr eine prächtige Mistkugel gerollt, um es wiedergutzumachen. Er will den ersten Bus nehmen. Der Busfahrer heißt Ben Brause. Neben dem Busfahrer sitzt Frau Brummel. Sie meckert immer und sagt: „Raus mit dem Mistbrocken!“ Die Mistkugel stinkt nämlich fürchterlich. Da hat Ben Brause eine Idee: Er zieht eine eine Nasenklemme hervor, die eine Synchronschwimmerin einmal im Bus vergessen hat. Frau Brummel möchte aber keine Nasenklemme tragen. Da gibt ihr Ben Brause eine Taucherbrille mit Schnorchel. Doch der Schnorchel ist verstopft. Eine verzwickte Geschichte! Was in der Folge geschieht, müsst ihr selbst herausfinden, indem ihr dieses Buch lest. Ich kann es euch empfehlen. Eine sehr amüsante Geschichte.

*Simon De Monte*  
3. Klasse, GS Welschnofen



Bettina Gundermann  
**Glück gehabt, Mistkäfer!**  
Peter Hammer Verlag, 2019  
ISBN 978-3-7795-0607-2  
24 Seiten  
Ab 4

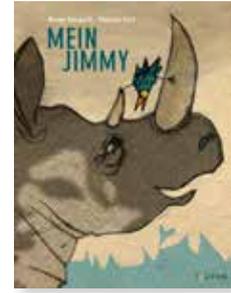


Der Elefant ist so stark, dass er mit seinem Rüssel kleine Bäume ausreißen kann. Außerdem bekämpfen sich Elefantenbullen, wenn es um ein Weibchen geht. Es gibt zwei Arten von Elefanten: den Afrikanischen und den Asiatischen. Ein Elefant geht auf Zehenspitzen, auch wenn es nicht so aussieht. Die Fersenpolster dämpfen das Geräusch ihrer Tritte. Elefanten sind Vielfraße. Ein großer Bulle frisst bis zu 300 kg Pflanzen am Tag und scheidet mehr als 130 kg Kot aus. Das Sachbilderbuch hat mir sehr gut gefallen, besonders die Bilder. Ich empfehle es allen, die Elefanten und Tiergeschichten mögen.

*Lukas Obkircher*  
4. Klasse, GS Welschnofen



Jenni Desmond  
**Der Elefant**  
Aladin, 2019  
ISBN 978-3-8489-0166-1  
48 Seiten  
Ab 4

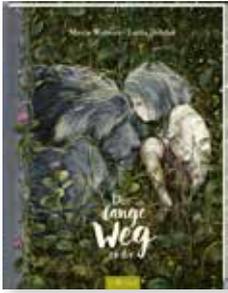


Hacki, der Madenhacker und Jimmy, das Nashorn, sind beste Freunde. Gemeinsam gehen sie durch dick und dünn und erleben unzählige lustige Abenteuer. Jimmy ist für Hacki ein Held und er kann sich sein Leben ohne ihn nicht mehr vorstellen. Doch im Laufe der Zeit wird Jimmy immer schwächer und eines Tages legt er sich für immer zur Ruhe. Für Hacki geht das Leben jedoch weiter. Er findet neue Freunde und erzählt mit Stolz Geschichten von seinem Jimmy, der in der Erinnerung immer weiterleben wird. Wie es der Autor bereits erklärt, ist dies kein Buch über das Sterben, sondern über das Leben, zu dem ohne Zweifel auch das Sterben gehört. Genauso wie lachen und sich freuen. Mit diesem Buch wird vermittelt, dass zwar Trauern seine Zeit braucht, man danach aber wieder glücklich sein darf.

*Lara Ennemoser*  
JUKIBUZ



Werner Holzwarth  
**Mein Jimmy**  
Tulipan, 2019  
ISBN 978-3-8642-9420-4  
40 Seiten  
Ab 4



Sonia lebt mit ihrer Katze Miezi auf einer Seite des Meeres. Auf der anderen Seite des Meeres wohnt Adam mit seinem Hund Rufus. Eines Tages stirbt der Hund, da er schon alt war. Adam ist sehr traurig. Zur gleichen Zeit machen Sonia und Miezi eine Reise. Während ihrer Reise läuft Miezi davon. Bald findet Sonia sie, aber Miezi verschwindet ein zweites Mal. Dieses Mal findet das Mädchen Miezi vor einem Haus. Es ist das Haus von Adams Großmutter. Sonia möchte sich bei Adam bedanken. Aber Adam ist noch zu traurig, um mit jemandem zu reden. Auf einmal kommt Miezi mit ihrer Babykatze. Adam ist wieder fröhlich. Miezi's Überraschung hat alle glücklich gemacht. Das ist eine ganz, ganz schöne Geschichte, weil sie zunächst zwar traurig, aber dann auch sehr spannend ist.

Das Buch empfehle ich Kindern, die gefühlvolle, aufregende und zum Nachdenken anregende Bücher mögen.

*Danae Prandelli*  
4. Klasse, GS Welschnofen

●  
Martin Widmark  
**Der lange Weg zu dir**  
arsEdition, 2019  
ISBN 978-3-8458-3075-9  
40 Seiten  
Ab 5



In Jerusalem schneit es sehr selten. Letzte Nacht hat es aber geschneit. Die drei Kinder Rafi, Mira und Samir spielen im Schnee. In ihrer Begeisterung geraten sie in einen Streit, wem von ihnen der Schnee gehört und wer ihn gemacht hat. Daraufhin läuft Samir zum Imam, Mira zum Priester und Rafi zum Rabbi. Als sie ihnen den Schnee zeigen wollen, ist er aber längst geschmolzen. Alle drei Geistlichen erklären den Kindern dasselbe: Schnee ist wie Gott ein Geheimnis, das man nicht festhalten kann. In Jerusalem ist der ganze Schnee bereits geschmolzen, doch dann schneit es in der nächsten Nacht wieder. Die Kinder begreifen, dass es genug Schnee für alle gibt.

An Lessings Ringparabel angelehnt, greift der Autor ein heikles Thema auf und vermittelt vorurteilsfreies Denken und Toleranz gegenüber den Religionen.  
*Lara Ennemoser*  
**JUKIBUZ**

●  
Antonie Schneider  
**Wem gehört der Schnee?**  
Nord Süd, 2019  
ISBN 978-3-3141-0420-6  
32 Seiten  
Ab 5



Ein Junge bekommt ein Puzzle. Zuerst formt er mit den Puzzleteilen eine Katze. Doch die Katze fühlt sich einsam, da hat er eine ziemlich gute Idee. Er baut ihr aus den Puzzleteilen ein Haus und einen Fisch zum Fressen. Das Puzzle, mit dem der Junge spielt, ist ein ganz besonderes Puzzle. Es ist ein Tangram. Dieses chinesische Puzzlespiel besteht aus sieben Teilen: fünf Dreiecke, ein Viereck und ein Parallelogramm. Damit kann man Hunderte Figuren legen, aber es müssen immer alle Teile verwendet werden. Das Besondere an diesem Buch? Es ist ein Bilderbuch und ein Spiel in einem. Auf der letzten Seite des Buches befindet sich nämlich ein Tangram, mit dem man selbst über 50 Motive legen kann. Somit lernen Kinder spielerisch geometrische Grundformen kennen und gleichzeitig wird ihre Kreativität angeregt.

*Lara Ennemoser*  
**JUKIBUZ**

●  
Maranke Rinck  
**Tangram Katze**  
Schaltzeit, 2019  
ISBN 978-3-9469-7225-9  
56 Seiten  
Ab 5



Dieser Junge erzählt wirklich haarsträubende Sachen! Tim kommt einmal nach Hause und geht schlafen. Als er aufwacht, ist es bereits Mittag. Er geht zur Singprobe ohne Socken, denn auf dem Weg zur Schule stehen alle Autos um einen Elefanten. Alle brüllen den Elefanten an, ein Polizist pfeift und die Autofahrer hupen. Tim steckt dem Elefanten rasch seine Socken in die Ohren. Einmal muss Tim Brot holen. Vor der Bäckerei steht ein Hund. Er hätte den Hund fast gekauft. In der Schule schimpft die Lehrerin mit Tim, wegen der Hausaufgabe. Seine Hausaufgabe ist es aber nicht. Die ist einer Frau in den Kaffee reingehüpft und schließlich im Teich gelandet. Dort hat sie Tim herausgefischt. Beim Lesen musste ich manchmal den Kopf schütteln. Das kann ja kein Mensch glauben. Das Buch war sehr lustig. Ich empfehle es Kindern, die gerne irrwitzige Geschichten lesen und Reime mögen.

*Hanna Raffener*  
3. Klasse, GS Welschnofen

●  
Anushka Ravishankar  
**Ausreden, Ausreden**  
Peter Hammer Verlag, 2019  
ISBN 978-3-7795-0606-5  
32 Seiten  
Ab 5



Es war einmal eine Frau. Sie wohnt im Himmel. Am Morgen fliegt die Frau auf die Erde. Sie riecht die Blumen. Die duften wunderbar. Auf einmal kommt ein Mann. Der Mann sagt: „Hilf mir!“ Das macht die Frau. Sie werden ein Paar und bekommen ein Kind. Das Kind heißt Sohn des Himmels.

Da muss die Frau zurück zu ihrem Vater, dem Kaiser. Sie muss den Sohn verlassen. Der Sohn wird größer und größer. Er beschließt, seine Mutter zu suchen. Auf seiner Suche hilft ihm ein Vogel. Ich muss sagen, das Buch hat mir gefallen.

*Sira Resch*

3. Klasse, GS Welschnofen



Chen Jianghong

**Sohn des Himmels**

Moritz, 2019

ISBN 978-3-8956-5382-7

44 Seiten

Ab 5



In diesem Buch geht es um einen Straßenhund, der Streuner heißt. Streuner träumt davon, zurück zu seinem besten Freund zu kommen. Er träumt aber auch von Futter und einem weichen Bett. Denn in seinem richtigen Leben muss er um sein Essen kämpfen und bekommt manchmal nicht mehr als einen kleinen Knochen. Streuner ist ein guter Hund und teilt auch mit den Mäusen, im Gegensatz zu so manch anderem Tier. Der kleine Hund hat Angst vor der Katze Kleo und vor dem großen Hund Clint. Eines Nachts läuft Streuner fort. Ob er doch noch Freunde und ein Zuhause findet? Ich empfehle das Buch Kindern, die Reime und Tiere mögen.

*Matilda Cambiare*

3. Klasse, GS Welschnofen



Eleni Kalorkoti

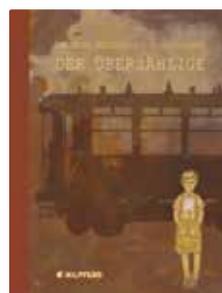
**Streuner, der Straßenhund**

Kleine Gestalten, 2019

ISBN 978-3-8995-5831-9

32 Seiten

Ab 5



Im August 1945, drei Monate nach Kriegsende, wurden Kinder aus Wien aufs Land geschickt, um sich bei fremden Bauern für vier Wochen satt essen zu können. Für viele bedeutete dies der erste Abschied von ihrer Familie, für einige von ihnen eine sehr einsame Erfahrung. Christine Nöstlinger berichtet von ihrer eigenen Kinderlandverschickung und wie sehr sie darunter gelitten hat. Klar erzählt sie die berührende Geschichte von einem Jungen, der an ihrer Stelle zum Überzähligen wurde. Die Autorin schildert in ihrem letzten Buch eine authentische, traurige und anrührende Geschichte, die sie und ihr Schreiben mit geprägt hat.

*Lara Ennemoser*

JUKIBUZ



Christine Nöstlinger

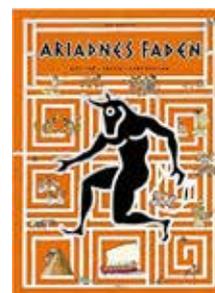
**Der Überzähliche**

Nilpferd, 2019

ISBN 978-3-7074-5232-7

40 Seiten

Ab 5



Dieses Sachbilderbuch gibt einen spielerischen Überblick über die griechische Mythologie.

Es ist ein einziges Labyrinth, welches seine Leser durch die faszinierende Welt der griechischen Antike lotst. Ob es die Sage vom Titan Prometheus ist, der Zeus überlistet, oder die Entstehungsgeschichte vom gefürchteten Minotaurus. Seit Jahrhunderten sind Menschen in aller Welt von den griechischen Sagen fasziniert, mit der die alten Griechen versuchten, ihre Umwelt zu erklären. Schließlich brachte Pandora sämtliche Übel in die Welt, indem sie eine einfache Büchse öffnete.

Das Buch ist labyrinthartig aufgebaut und wird von kurzen Informationen begleitet. Am Schluss befinden sich erklärende Texte, die verständlich das Wesentliche der griechischen Geschichte zusammenfassen, wie zum Beispiel den Trojanischen Krieg oder die Irrfahrten des Odysseus.

*Lara Ennemoser*

JUKIBUZ



Jan Bajtlik

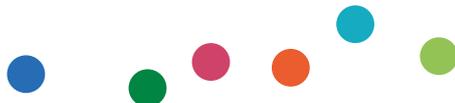
**Ariadnes Faden- Götter, Sagen, Labyrinth**

Moritz, 2019

ISBN 978-3-8956-5380-3

80 Seiten

Ab 8



# Bunt wie wir

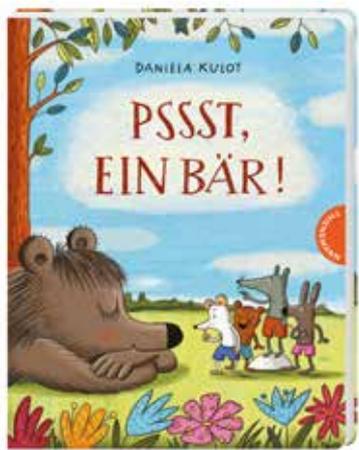
Werfen wir einen gezielten Blick auf unsere nähere Umgebung, werden wir feststellen, dass die Welt bunt ist. Wir sehen Menschen verschiedenen Geschlechts, unterschiedlicher Religion, Kultur, Sprache, Hautfarbe oder mit Interessen, die von den eigenen abweichen. Für junge Leserinnen und Leser ist es wichtig, dass diese bunte Vielfalt auch in Büchern und Geschichten wiederzufinden ist. Kinder und Jugendliche können sich nur mit Heldinnen und Helden identifizieren, die keinen festgefahrenen Stereotypen, sondern der eigenen Lebenswelt entsprechen. Literarische Diversität in Kinder- und Jugendliteratur trägt dazu bei, aufgeschlossene und tolerante Leserinnen und Leser zu formen. Welche Bücher sich dafür eignen und welche sich diesem Auftrag verschrieben haben, soll in diesem Artikel genauer unter die Lupe genommen werden.

Von Julia Aufderklamm, Leiterin des JUKIBUZ

## Vorurteile aus dem Weg räumen

Oft wird unser Blick auf neue Situationen von vorgefertigten Meinungen getrübt. Was dabei rauskommen kann, zeigt Daniela Kulot in ihrem Pappbilderbuch „Pssst, ein Bär!“ Die vier Freunde Maus, Kaninchen, Ratte und Hamster entdecken einen schlafenden Bären mitten im Blumenfeld. Ängstlich beäugeln sie seine Riesenfüße, schrecklich, was er damit wohl alles niedertrampeln kann. Und sein zotteliges Fell erst, das stinkt bestimmt ganz fürchterlich! Als sie dann auch noch sein großes Maul entdecken, mit dem er sie locker alle auf einmal auffressen könnte, beschließen sie, das Weite zu suchen. Ein lautes „Uaaah!“ durchkreuzt ihren Plan, der Bär streckt seine Pranken nach dem Schläfchen in die Höhe, öffnet seine Augen und entdeckt die vier kleinen Freunde. Was jetzt wohl mit ihnen passieren wird?

**Mit einem überraschenden Ende zeigt die Autorin, dass Äußerlichkeiten oft nichts zu sagen haben und dass hinter einem zotteligen Ungeheuer, auch ein liebevoller Teddybär stecken kann.**



Ebenso einen Strich durch die Rechnung macht Constanze von Kitzing Vorurteilen in ihrem Wendebuch „Ich bin anders als du - Ich bin wie du“. Auf Doppelseiten zum Mit-Raten spielt sie auf kindgerechte Weise mit der Voreingenommenheit der Betrachtenden und löst auf charmante Weise auf der nächsten Seite auf, was die dargestellten Kinder und Erwachsenen denn wirklich voneinander unterscheidet, oder miteinander verbindet. In diesen heiteren-lustigen Pappbilderbüchern wird die Problematik von Vorurteilen bereits für kleine Kinder zugänglich gemacht. Sie können wunderbar zuhause, oder im Kindergarten gemeinsam angeschaut und vorgelesen werden.

## Diversität positiv darstellen

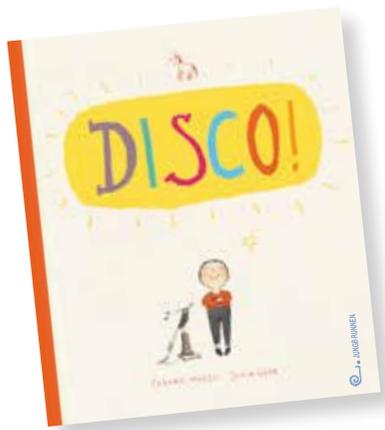
Mittlerweile bietet der Buchmarkt viele gute Bilderbücher, die sich dem Thema der Vielfalt auf unterschiedliche Weise nähern und eine positive Auffassung darüber kommunizieren. Ein empfehlenswertes Sachbilderbuch für Groß und



Klein ist vor kurzem im Usborne Verlag erschienen: „Familie. Das sind wir!“ In diesem Buch wird Raum für Fragen wie „Was ist eine Familie und wie sieht sie aus?“, oder „Wer gehört alles zu einer Familie?“ geschaffen. Auf übersichtlich gestalteten Doppelseiten werden unterschiedliche Ant-

worten geboten, die den Kindern als Identifikationsmöglichkeiten dienen können. Ein aufschlussreiches Inhaltsverzeichnis, eine Wörterliste mit Erklärungen und eine Liste zum Nachschlagen bieten Orientierung und helfen beim Erfassen der vielfältigen Familienformen, ihren Gemeinsamkeiten und unterschiedlichen Eigenschaften. Dieses Buch bietet keinesfalls nur die bisher klassische Familienkonstellation von Vater, Mutter, Kind, sondern zeigt ganz unterschiedliche Modelle und erklärt, dass jedes davon eine Familie ist.

„DISCO!“ erzählt hingegen die Geschichte eines Jungen und des besonders schlaun Mädchens Pina. Sie weiß nämlich, dass es keine Jungs- und Mädchenfarben gibt, sondern nur Lieblingsfarben. Von Pinas Einstellung ermutigt, trägt der Junge am nächsten Morgen im Kindergarten ein rosa



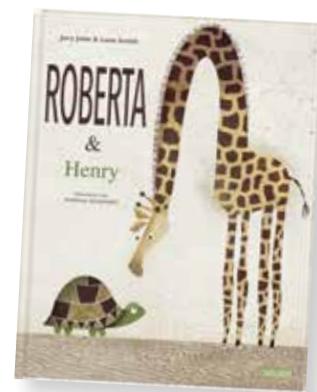
Nachthemd, denn Rosa und Violett sind seine Lieblingsfarben. Leider haben nicht alle Menschen eine so offene und tolerante Einstellung wie Pina. Es dauert nicht lange und Eddies Vater schließt den Jungen und dessen Vater aufgrund des rosa Nachthemdes aus dem Fußballteam aus, obwohl die beiden Väter eigentlich befreundet sind.

**Frauke Angel und Julia Dürr zeigen in diesem Bilderbuch, in welchen Situationen Kinder Erwachsenen überlegen sein können und mit ihrer unbeschwerten Art, den Grundstein für ein aufgeschlossenes Miteinander legen.**

Am Ende wird zum Glück doch noch alles gut, wenn die Kindergartengruppe Disco macht und alle Kinder es mit ihren Kleidern richtig bunt treiben. So bunt, dass sich sogar die beiden Väter versöhnen.

Immer wieder wird das Aussehen als Grund genommen, um andere zu hänseln, oder aus einer Gruppe auszuschließen. Gleich zu Beginn des Bilderbuches „Roberta und Henry“ klagt uns Giraffe Roberta ihr Leid: Alle Tiere starren

ihren langen Hals an, das macht sie todunglücklich. Mit den verschiedensten Tricks versucht Roberta ihren Hals zu verstecken. Erst als sie auf die Schildkröte Henry trifft und er ihr die Augen für ihr einzigartiges und wunderbares Aussehen öffnet, kann sie sich selbst und ihren Körper akzeptieren. Schnell lassen sich Kinder und Erwachsene von unbedachten Kommentaren anderer irritieren und an sich selbst zweifeln. Gute Freunde und liebe Menschen im eigenen Umfeld sind daher umso wichtiger. Sie schenken Selbstvertrauen und öffnen einem die Augen für die Schönheit der Diversität.



#### **Vorurteilsbewusste Kinder- und Jugendliteratur**

Ein sehr ungewöhnliches Thema, das wohl kaum in der Literatur für Kinder und Jugendliche behandelt wird, findet man in dem Buch „Im Gefängnis – Ein Kinderbuch über das Leben hinter Gittern“. Leider trifft es immer wieder Familien, die zerrissen werden, weil ein Elternteil im Gefängnis lebt. Aber wie geht es den Kindern dabei und wie kann man sich so ein Leben im Gefängnis vorstellen? Dieses Kindersachbuch bietet Identifikationsmöglichkeiten für Betroffene und rückt ein Thema, das sonst von der Gesellschaft tabuisiert wird, in den Fokus. Das Leben des Mädchens Sina verändert sich schlagartig, als ihr Papa ins Gefängnis muss. Wer soll ihr jetzt morgens den Kakao zubereiten und kontrollieren, ob sie richtig Zähne putzt? Sina findet es unfair, dass auch sie für Papas Fehler bestraft werden muss. Dieses Buch erklärt Kindern auf verständliche Weise, wie das Leben und der Tagesablauf der Gefangenen aussieht, welche Gegenstände in den Haftraum mitgenommen werden dürfen, wie ein Gefängnis aufgebaut ist und welche Aktivitäten ausgeübt werden können. Abwechselnd wird über Sina, die sich mit der neuen Situation zurechtfinden muss, und über ihren Papa, der sich im Gefängnis nach seiner Tochter sehnt, erzählt. Ein außergewöhnliches Kinderbuch, das erstmals das Leben hinter Gittern thematisiert und für Kinder zugänglich macht.

Ein ebenso gelungenes Buch stammt aus der Feder von Lara Schützsack: „Sonne, Moon und Sterne“. Hauptperson ist das Mädchen Gustav, das sich in ihren sechs Wochen

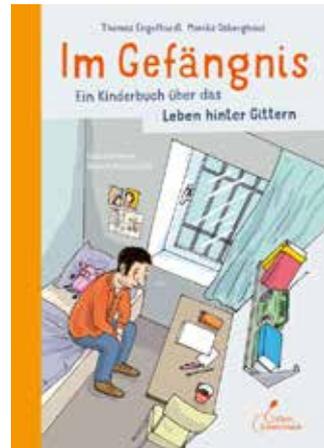
Sommerferien nicht nur körperlich verändert, sondern auch noch die Beziehungskrise ihrer Eltern, den Tod des geliebten Hundes Sand und den Wandel ihrer besten Freundin Anina verkraften muss. Zum Glück gibt es Moon, mit Glitzerleggings und Sternen-Shirt, der ihr bei all den Schwierigkeiten zur Seite steht, auch wenn er sich selbst immer wieder um seine depressive Mutter kümmern muss. Der Autorin ist es gelungen einen thematisch vielschichtigen Roman zu verfassen, der nicht nur für Themen wie Trennung, Tod, Anders-Sein und Pubertät sensibilisiert, sondern auch zeigt, dass psychische Krankheiten sehr wohl in der Jugendliteratur thematisiert werden können.

### Je früher desto besser

Kindern kann nicht früh genug vermittelt werden, dass Vielfalt existiert und Toleranz im Umgang mit anderen wichtig ist. Um Kindergärten und Schulen, die Möglichkeit zu bieten, sich damit auseinanderzusetzen, bietet das JugendKinderBUchZentrum im Südtiroler Kulturinstitut das Buchpaket „Bunt wie wir!“ an. Mehrsprachigkeit und kulturelle Diversität sind mittlerweile Teil des Kindergarten- und Schulalltags.

### Ausgewählte Bilderbücher können einen wichtigen Beitrag leisten, um dieser Vielfalt mit Wertschätzung und Toleranz entgegenzutreten.

Das Buchpaket enthält knapp 30 Bilderbücher, die den Kinderalltag betreffende Situationen auf ansprechende und kreative Weise thematisieren und weltoffene Anschauungsweisen bieten. Themen wie Ausgrenzung, Anders-Sein, Religionsfreiheit, Integration, verschiedene Lebensweisen, Fremdheit, Zusammenhalt und unterschiedliche Familienmodelle sollen mit diesem Buchpaket Kindern zugänglich



gemacht werden. Für fast fünf Wochen kann das Buchpaket in der Kindergartengruppe oder im Unterricht eingesetzt und gemeinsam spielerisch erkundet werden. Die Welt ist bunt! Darauf will das JUKIBUZ mit seinen Erzählstunden, kreativen Nachmittagen im Bücher-Atelier und vielen weiteren Initiativen aufmerksam machen. Es will tolerante, weltoffene und vorurteilsfreie Leserinnen und Leser erreichen, die Augen, Ohren und Herz vor Ungerechtigkeiten und Mobbing nicht verschließen.

Das Jahresprogramm des JUKIBUZ für das Schuljahr 2019/2020 erhalten Sie direkt im JUKIBUZ (Schlernstraße 1, 39100 Bozen) oder unter: [www.kulturinstitut.org](http://www.kulturinstitut.org)

**Für jede Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich.**

Tel 0471 313830 | [jukibuz@kulturinstitut.org](mailto:jukibuz@kulturinstitut.org)

### Büchertipps

- :: Daniela Kulot: **Pssst, ein Bär!** (Thienemann, 2019) / Ab 2
- :: Constanze von Kitzing: **Ich bin anders als du - Ich bin wie du** (Carlsen, 2019) / Ab 3
- :: Felicity Brooks, Mar Ferrero: **Familie. Das sind wir!** (Usborne, 2019) / Ab 4
- :: Frauke Angel, Julia Dürr: **DISCO!** (Jungbrunnen, 2019) / Ab 4
- :: Jory John, Lane Smith: **Roberta und Henry** (Carlsen, 2019) / Ab 4
- :: Thomas Engelhardt, Monika Osberghaus: **Im Gefängnis - Ein Kinderbuch über das Leben hinter Gittern** (Klett Kinderbuch, 2018) / Ab 8
- :: Lara Schützsack: **Sonne, Moon und Sterne** (Fischer Sauerländer, 2019) / Ab 10

# Das JUKIBUZ empfiehlt ERSTLESEBÜCHER

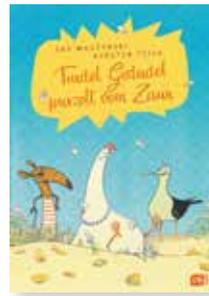


Lutz soll einige Tage bei Oma und Opa verbringen. Wie ihn das nervt, er kennt die doch kaum. Was kann man sich von Großeltern schon erwarten? Aber die Überraschung ist dann umso größer. Denn seine Oma empfängt ihn in einer mit Farbflecken übersäten Latzhose und sein Opa ist auch kein alter Mann, sondern trägt eine schwarze Brille und hat „Haare im Gesicht. Sie sind vor seinen Ohren.“ In der Wohnung entdeckt er jede Menge Bücher, es stehen Malsachen herum und an den Wänden hängen Gitarren. Schon bald entdeckt Lutz, dass Oma und Opa eigentlich cool sind. Sie ist eine Illustratorin und er ein begeisterter Elvis-Imitator. Jochen Till ist mit diesem „Kleinen Roman“ eine überzeugende Generationengeschichte gelungen, die einen liebevollen Blick auf die unterschiedlichen Charaktere wirft und aufzeigt, dass Jung und Alt sich durchaus bestens miteinander amüsieren können. Schön ist auch die versteckte Botschaft, dass die Lebenskunst darin liegt, die eigenen Träume mit Begeisterung zu leben.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Jochen Till  
**Opa müffelt, Oma schnarcht**  
Tulipan, 2019  
ISBN 978-3-8642-9365-8  
64 Seiten  
Ab 4

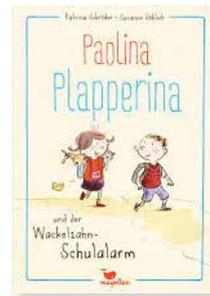


Während alle Hennen sich um den Hahn scharen, läuft Trudel Gedudel an den Zaun. Sie beherzigt den Rat ihrer Tante: „Wo keine anderen Hennen sind, da ist der Wurm für dich, mein Kind.“ Auch sonst geht dieses Huhn gerne andere Wege. Trudel ist mutig, pffiffig und eine eigene Persönlichkeit. Und als eine Möwe ihr von Freiheit und Abenteuer aus der Welt hinter dem Zaun vorschwärmt, will sie diese unbedingt auch kennenlernen. Die anderen Tiere des Bauernhofes warnen zwar vor dem Fuchs, aber das Unbekannte lockt zu stark. Als sie schließlich alleine in der Wildnis außerhalb des Zaunes landet, beginnt für sie eine spannende Reise ins Ungewisse. Zum Glück trifft sie noch andere Tiere, die sie in gefährlichen Situationen nicht im Stich lassen. Sicher lassen sich auch die Kinder zum Lesen dieses lustigen Buches mit den pastelligen Bildern verlocken, denn was unbekannt ist, macht neugierig, so die Botschaft des Buches.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Eva Muszynski  
**Trudel Gedudel purzelt vom Zaun**  
cbj, 2019  
ISBN 978-3-5701-7592-7  
88 Seiten  
Ab 5

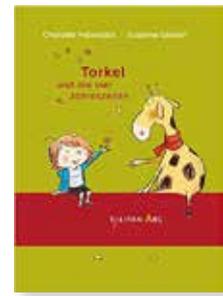


Paolina Plapperina macht ihrem Namen alle Ehre. Sie spricht alles rundweg direkt und ehrlich aus, was ihr am Herzen liegt. Dass ihr bester Freund Ben auf Anraten der Erzieherin nicht gemeinsam mit ihr eingeschult werden soll, findet sie empörend. Sie kann es nicht verstehen, denn er hat ja auch schon eine Schultasche und eine Zahnlücke. Und das bisschen Herumhopsen und die kleinen Ungeschicklichkeiten können in ihren Augen doch kein Hindernis sein. Jedenfalls wird sie nicht ohne Ben zur Schule gehen. Da sie ein cleveres Mädchen ist, hat sie auch schon einen Plan, wie das möglich wird. Patricia Schröder ist eine kreative Geschichte gelungen, in der zwei liebenswerte Kinder vorkommen, die zusammenhalten und Einfallsreichtum zeigen. Überzeugend ist auch die Botschaft, dass auch Kinder, die nicht in den gewohnten Rahmen passen, wertvoll sind und ihren Weg finden. Spaß hat man sowohl beim Zuhören als auch beim Selberlesen.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Patricia Schröder  
**Paolina Plapperina**  
Magellan, 2019  
ISBN 978-3-7348-2840-9  
112 Seiten  
Ab 5

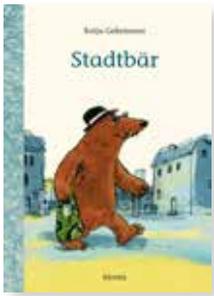


Wie neugierig ist doch diese Giraffe Torkel! Unentwegt stellt sie Fragen und Jona ist bemüht, korrekte Antworten zu liefern. So will Torkel zum Beispiel wissen, warum Jona Marmelade am Knie hat. Jona klärt auf: „Das ist keine Marmelade. Das ist Blut.“ Die Giraffe fragt ganz verwundert: „Blut?! Wer hat dir denn But ans Knie geschmiert?“ In solch witzigen Dialogen, die übrigens je nach Person in einer anderen Schriftfarbe gehalten sind, geht es durch das ganze Büchlein. Dazu gibt es liebevoll-lustige Bilder, die die Situationskomik noch unterstreichen. Die Texte im Buch sind äußerst kurz, manchmal nur aus einem Wort bestehend. Dieses Erstlesebuch aus der ABC-Reihe des Tulipan Verlages ist ideal für Kinder, die erst lesen lernen (Lesestufe A) und die mit so einem Buch schon einen gewaltigen Leseerfolg einfahren können. Ganz nebenbei werden sie auch noch über die vier Jahreszeiten aufgeklärt. Einfach gelungen!

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Charlotte Habersack  
**Torkel**  
Tulipan, 2019  
ISBN 978-3-8642-9430-3  
48 Seiten  
Ab 6



„Wo ist denn diese Stadt?“, will Bär wissen. Denn dort hin muss er unbedingt. Die anderen Tiere sind schon in die Stadt gezogen, da es dort viel besseres Essen gibt, außerdem „beheizte Höhlen“ und vor allem wird man nicht gejagt. Aber Fuchs, Dachs, Biber und alle anderen Freunde aus dem Wald sind gar nicht begeistert über seinen Besuch. „Der Bär bringt uns in Gefahr. Die Menschen werden Angst bekommen.“ Sie überlegen, ihn in den Zoo zu locken. Nun ja, so einfach kann man einen Bären nicht erwischen! Während der Bär von einem Fettnäpfchen ins nächste tritt, versuchen die anderen Tiere, den Schaden so klein wie möglich zu halten. Ob da nicht die Wildnis der Zivilisation vorzuziehen ist? Das Ende überrascht allemal.

Das Buch hat zwar 93 Seiten, ist aber reich bebildert. Die Illustrationen unterstreichen die Situationskomik einzelner Szenen und geben noch viele Details preis. Zudem gibt es lebendige Dialoge und der Text ist in großer Schrift gedruckt. Ideal für begeisterte Erstleser.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Katja Gehrman  
**Stadtbar**  
Moritz, 2019  
ISBN 978-3-8956-5376-6  
96 Seiten  
Ab 6

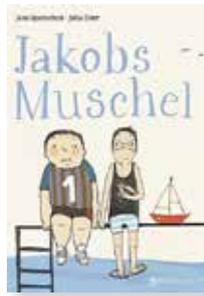


Das Erfolgsduo Lorenz Pauli und Kathrin Schärer beschert uns wieder ein wunderschönes neues Buch. Diesmal präsentieren uns die beiden nicht ein Bilderbuch, sondern ein Erstlesebuch im Großdruck zum Selberlesen. Es ist ein Sammelband mit drei verspielten und witzigen Geschichten. „Nach dem Fest“ ist der Bär traurig, denn es dauert so lange, bis 365 Tage vorbei sind und er wieder seinen Geburtstag feiern kann. Aber der Igel hilft ihm tröstend darüber hinweg. In „Wanda will weg“ begegnet der Hamster Tieren, die nicht lesen können. Das kann lebensrettend sein. „Eine schlimme Geschichte“ passiert dem kleinen Vogel, als aus dem großen Ei ein ganz eigenartiges Tier schlüpft. Auf den großformatigen Bildern zeigt Kathrin Schärer ihr großes Können. Die Ausdruckskraft und Körpersprache ihrer Tiere sind einmalig. Da bleibt den Kindern auch noch viel Freiraum für eigene Gedanken und Gefühle. Und nach dem Lesen können sie stolz behaupten, ein dickes Buch gelesen zu haben.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Lorenz Pauli  
**Am Sonntag, als das Ei aufging**  
Atlantis, 2019  
ISBN 978-3-7152-0766-7  
112 Seiten  
Ab 6



Ungleicher könnten sie nicht sein, der große, dicke Jonas und der kleine, dünne Jakob, der eine ein grober Sprücheklopfer und der andere ein feinfühlernder Träumer. Wenn Jakob seine Muschel ans Ohr hält, kann er das Meer rauschen hören. Aber er wird von Jonas gestört, der ihm die Muschel aus der Hand reißt. Clever löst Jonas das Problem und lässt sich nicht ärgern. Er setzt seine Fantasie als Waffe ein, erzählt von den wilden Abenteuern des Piraten Jonny und verwickelt seinen Peiniger geschickt darin. Es ist fast unglaublich, aber durch sein mutiges Standhalten in der Situation und sein Verständnis für den Kontrahenten schafft es Jakob, unbeschadet aus dem Konflikt auszusteigen. Die bedrohliche Faust von Jonas verändert sich: „Blitzschnell öffnete Jonas seine Faust. Und nun sagte er einfach das, was die Großen immer sagten...High five!“ In der Folge ist sogar eine Annäherung der beiden ungleichen Helden möglich. Eine gelungene Geschichte, die zum Nachahmen einlädt.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Jens Sparschuh  
**Jakobs Muschel**  
Gerstenberg, 2019  
ISBN 978-3-8369-5648-2  
64 Seiten  
Ab 7



Nina kann in zwei Welten leben. Sie lebt einerseits ihren Alltag brav mit ihren Eltern und kann sich andererseits in ihrem Wald nach Herzenslust austoben. Dorthin gelangt sie über ein Portal, das sich im Schrank des Elternschlafzimmers befindet. Ninas Eltern wissen nichts von diesem Wald und das findet Nina super. In diesem unberührten und wunderschönen Wald hat sie nämlich einen Freund, den Konstantin Mayer. Der hat hellblaue Haare und dunkelblaue Augen, dieselbe Größe wie Nina und lebt frei und froh in einer hohlen Eiche. Mit ihm kann sie herrliche Abenteuer erleben. Nur kann er nicht auf die andere Seite des Schrankes in ihre Alltagswelt gelangen und er weiß auch nicht, was Eltern sind. Dennoch verstehen sie sich prächtig und Nina verbringt so viel Zeit wie nur möglich mit ihm. Das geht so lange gut, bis ein Wasserschaden das Portal gefährdet. Eine sehr schöne, märchenhafte kleine Geschichte, die etwas schräg anmutet und die in österreichischem Deutsch erzählt ist.

Elisabeth Nitz  
JUKIBUZ



Franz Orghandl  
**In den Wald**  
Obelisk Verlag, 2019  
ISBN 978-3-8519-7922-0  
118 Seiten  
Ab 9

# Das JUKIBUZ empfiehlt KINDERBÜCHER



Es war einmal eine Gruselfee. Sie wohnte bei ihrer Oma. Die Oma fluchte immer, deswegen suchte die Gruselfee einen neuen Wohnort. Sie ging in den Wald. Da war eine Höhle. In dieser Höhle waren viele Lebewesen. Ein Lebewesen, die Eule, hatte sehr große Augen. Und das andere Lebewesen, der Igel, hatte viele Stacheln. Es gab einen Frosch, der fluchte auch immer. Der Igel wollte die kleine Gruselfee wegjagen. Auf einmal bekam er die Tollwut und musste aus der Höhle verschwinden. Mit den anderen Lebewesen kam die Gruselfee gut aus. Eines Tages kam der Igel wieder. Er schimpfte und machte komische Geräusche. So konnte er die kleine Gruselfee verjagen. Wo wird die Gruselfee jetzt wohl wohnen?

Ich verstehe die Geschichte gut. Es sind viele schöne Bilder drinnen. Ich empfehle es denen, die spannende Geschichten mit vielen Tieren mögen.

*Valentina Bono*  
4. Klasse, GS Jenesian



Jana Bauer  
**Die kleine Gruselfee**  
Fischer Sauerländer  
ISBN 978-3-7373-5636-7  
128 Seiten  
Ab 5



Das Buch wurde von Nina Blazon und Billy Bock geschrieben. Es erzählt die Geschichte von einer Elfe mit dem Namen Kiesel und von einem Sommerfest im Veilchental. Wie das Veilchental aussieht, kann man auf einer bunten Karte sehen. Kiesel ist eine Steinelfe, doch sie ist anders als die anderen. Oft wird sie von anderen Steinelfen geärgert. Die „Altelfen“ stellen Erwartungen an Kiesel. Ihre Freundin Lilana ist eine Blumenelfe. Aber auch das entspricht nicht den Regeln. Das ist aber der kleinen Kiesel egal. Sie meint, Regeln muss man auch ändern. Kiesel und ihre Freundin Lilana gehen durch dick und dünn.

Ich fand, das Buch war sehr lang, aber auch toll. Nicht nur Steinelfen, sondern auch Nebelelfen, Blumenelfen, Graselfen und Flusselfen kommen darin vor. Wer gerne Elfengeschichten und Fantasiegeschichten liest, sollte es lesen.

*Giada D'Urso*  
4. Klasse, GS Welschnofen



Nina Blazon  
**Kiesel, die Elfe – Sommerfest im Veilchental**  
cbj, 2019  
ISBN 978-3-5701-7610-8  
144 Seiten  
Ab 6

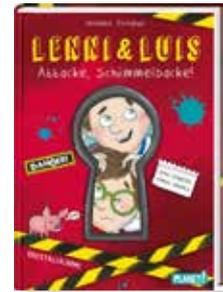


Valentina ist ein Vampir. Sie hat leider keine spitzen Eckzähne. Was für ein Zufall. Bei Flo wackelt gerade ein Eckzahn. Valentina möchte den Eckzahn unbedingt haben. Die beiden reden und reden die ganze Nacht lang. Am nächsten Tag will Flo den Zahn rauskriegen, um ihn Valentina zu geben. Sein Bruder Anton will ihm sogar mit einem Faden den Zahn rausziehen. Ein wenig später beim Abendessen beißt Flo in ein Brot und verschluckt sich. Als Anton ihm auf die Schultern klopft, fliegt der Zahn im hohen Bogen aus dem Mund und in Antons Wasserglas. Endlich! Flo geht früh ins Bett und wartet auf Valentina. Als Valentina kommt, freut sie sich über ihren neuen Eckzahn und zusammen fliegen sie durch die Nacht. Bilder gibt es im Buch nicht viele. Wir empfehlen es denen, die gerne Gruseliges mögen.

*Jonas Egger,  
Alex Bertagnolli*  
4. Klasse, GS Jenesian



Lena Hach  
**Flo und Valentina – Ach, du nachtschwarze Zwölf!**  
Beltz & Gelberg, 2019  
ISBN 978-3-4077-5787-6  
137 Seiten  
Ab 7



Die Zwillinge Lenni und Luis spielen ständig Streiche, machen Quatsch und Blödsinn. Dann sehen sie, wie ein Junge aus ihrer Schule die Anwaltskanzlei ihres Vaters verlässt. Dieser Junge muss sicher ein fieser Typ sein. Dann erfahren sie, dass ihre Schwester Paula genau ihn als Freund hat. Und Paula ist so verknallt in ihn! Die Geschwister überlegen, wie sie ihn von der Schwester fernhalten können.

Es ist eine lustige Geschichte mit vielen Zeichnungen. Ganz schön fand ich, dass es bei den Seitenzahlen Glühbirnen gibt, deren Gesicht genau zur Stimmung der jeweiligen Seite passt. Ich empfehle dieses Buch all jenen, die gerne lesen und Abenteurergeschichten lieben.

*Ilvy Plankensteiner*  
5. Klasse, GS Geiselsberg



Wiebke Rhodius  
**Lenni und Luis - Attacke, Schimmelbacke!**

Planet!, 2019  
ISBN 978-3-5225-0618-2  
144 Seiten  
Ab 8



Eddy ist ein sehr ängstlicher Vampir. Aber seine beste Freundin Nicki (ein Menschenkind) steht ihm stets zur Seite. Eddys Eltern sind ausgeflogen und haben ihm eine lange Liste mit Aufgaben überlassen. Er soll 100 Spinnen lebend fangen und mit dem richtigen Namen benennen, im Dunkeln fliegen lernen, Transsilvanisch üben und Gedanken kontrollieren. Eddy ist schon ganz entmutigt. Doch auf seine Freundin und den Flori kann er sich verlassen. Eines Tages kommt ein Brief von seinen Eltern, sie kündigen ihre Rückkehr an. Eddy bekommt einen Schreck. Als die Eltern wieder da sind, fragen sie: „Und Eddy, hast du alles geschafft?“ Eddy zittert, denn er hat nicht alles geschafft. Eine sehr lustige und schöne Geschichte. Ich habe mit dem Vampir gelitten. Ich würde das Buch Buben und Mädchen empfehlen, weil alle gerne lustige Bücher lesen.

*Lena Mahlknecht*  
4. Klasse, GS Welschnofen

Anna Wilson  
**Eddie, der grottigste Vampir der Welt – Ein schrecklich gutes Team**  
Baumhaus, 2019  
ISBN 978-3-8339-0579-7  
160 Seiten  
Ab 8



Tom, Elmar und Nina sind Geschwister. Tom ist zehn und etwas eigen. Er will unbedingt auf den Mars. Mama ist Reporterin und muss nach China. Deshalb müssen die Kinder zu Oma und Opa. Aber Tom möchte alles gleich wie immer haben. Auch Nina möchte lieber bei ihrem Freund Marko bleiben und nach Italien durchbrennen. Elmar ist der einzige, der sich freut. Da hilft es nur, das Ganze als Probeexpedition auf den Mars zu sehen. Als sie bei Oma und Opa sind, geht es drunter und drüber. Mir hat das Buch gut gefallen, es ist sehr witzig und berührend. Die witzigste Stelle ist, als Oma und Opa nackt im See baden. Ich empfehle das Buch der vierten und fünften Klasse, weil viel zu lesen ist.

*Petra Jud*  
5. Klasse, GS Geiselsberg

Sebastian Grusnick  
**Grüße vom Mars – Notlandung bei Oma und Opa**  
Dressler, 2019  
ISBN 978-3-8627-2099-6  
176 Seiten  
Ab 8



Papa kommt! Das ist ganz selten, dass ich das sage. Aber egal, Hauptsache, er ist da. Ich habe einen Rollstuhl, er heißt Max. Ich rollere mit meinem Max an die Tür zu Papa. „Gehen wir rein?“, hat Mama gefragt. Und schon sitzen wir auf dem Sofa bei Keksen und Saft. Papa sagt zu mir: „Hast du Lust, mit mir in den Urlaub zu fahren?“ „Ja!“ Am nächsten Tag, pünktlich zur Mittagszeit, holt er mich ab. Jetzt sitze ich schon im Auto auf dem Rücksitz. Aber Papa fuchtelte noch an den Knöpfen rum. „So ein Mist“, murmelt er vor sich hin. „Das Navi ist kaputt.“ „Heißt das: kein Swimmingpool, kein rosa Himmelbett, kein Ponyreiten?“ „Quatsch mit Soße! Ich weiß den Weg auch so!“ „Ganz sicher?“ „Ja.“ Jetzt sind wir auf der Autobahn, dann biegt Papa ab, und wir kommen zu einem Holperweg. Er führt zu einer kleinen Hütte... Dieses Buch gefällt mir sehr gut, weil es spannend ist. Ich würde es allen Kindern empfehlen, die gerne Abenteuerbücher lesen.

*Eva Unterkofler*  
4. Klasse, GS Jenesien

Gudrun Mebs  
**Ferien nur mit Papa**  
Fischer Sauerländer, 2019  
ISBN 978-3-7373-5547-6  
144 Seiten  
Ab 8



Das Buch erzählt von Nils, der ein ganz normaler Junge ist. In seiner Klasse gibt es ein Mädchen namens Evi, das wegen ihrer Rippenstöße sehr gefürchtet ist. Evi schreibt einen Zettel und reicht ihn Nils. Auf dem Zettel steht: „Möchtest du mit mir eine Bande gründen?“ In der Pause besprechen die beiden den Namen der Bande und welche Aufgaben sie haben sollte. Nach der Pause kommt eine neue Schülerin in die Klasse: Lina. Evi und Nils lernen Lina Deutsch und nun ist sie auch Mitglied der Bande. Bald stehen sie schon vor dem ersten Rätsel, das sie als Bande lösen müssen: Die Oma von Nils bringt viele Taschen gefüllt mit Erbsensuppe nach Hause. Warum wohl? Dieses Geheimnis werden drei Kinder lüften.

Ich empfehle dieses Buch allen Kindern, die gerne Abenteuer mögen. Die Schrift ist gut lesbar. Ich finde das Buch richtig spannend und cool.

*Marie Thurner*  
4. Klasse, GS Jenesien

Rieke Patwardhan  
**Forschungsgruppe Erbsensuppe**  
Knesebeck, 2019  
ISBN 978-3-9572-8023-7  
144 Seiten  
Ab 8

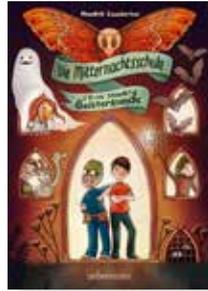


Mayo – sie heißt so, weil sie Mayo liebt – und Super, ihr vierjähriger Bruder, besuchen Oma Elfe und Opa Isi in Vogelzwitch. Angekommen in Vogelzwitch sehen sie, dass Opa Isi einen Kuchen verbrannt hat. Gott sei Dank haben Mayo und Super Knäckebrötchen mitgebracht. Als Mayo das Knäckebrötchen in die richtige Position gebracht hat, um es zu bestreichen, schreit Oma Elfe: „Was machst du da? Knäckebrötchen muss man auf der glatten Seite bestreichen!“ Opa Isi behauptet aber das Gegenteil. Wer von beiden hat Recht? Finde es heraus, indem du das Buch liest.

Das Buch ist sehr verständlich. Bilder sind im Buch integriert und helfen beim Verstehen der Geschichte. Das Buch ähnelt einem Tagebuch. Die Geschichte ist sehr einfallreich und lustig, da Begriffe benutzt werden, die man sonst eher selten hört.

Lena Taber, David Kössler  
4. Klasse, GS Jenesian

●  
Bob Konrad  
**Der Knäckebrötchenkrach – Bei Oma und Opa fliegen die Fetzen**  
Arena, 2019  
ISBN 978-3-4016-0307-0  
96 Seiten  
Ab 8



Ein Junge namens Milan bekommt einen seltsamen Brief. Es ist eine Einladung zu einer Schule, auf der man Geisterkunde, Zaubertränkmixen und noch viele andere Sachen lernen kann. Aber warum soll der Unterricht erst um Mitternacht beginnen? Vielleicht ist das ein Druckfehler? Als Milan beschließt, auf diese Schule zu gehen, freundet er sich mit Isadora Krummblech an. Am Anfang findet Milan die Schule verwirrend. Doch Nacht für Nacht gefällt es ihm besser. Die anderen Schüler schauen aber aus wie Monster. Sollte er auch verkleidet sein? Was hat es damit auf sich?

Uns hat das Buch sehr gut gefallen. Die Sprache ist sehr einfach und es sind tolle Bilder drin. Die Geschichte ist supertoll und wir haben sie ganz gut verstanden.

Wir empfehlen es denen, die Monster mögen.  
Noah Falser, Raul Aschbacher  
4. Klasse, GS Jenesian

●  
Hendrik Lambertus  
**Die Mitternachtsschule – Erste Stunde Geisterkunde**  
Ueberreuter, 2019  
ISBN 978-3-7641-5157-7  
160 Seiten  
Ab 8



Die nahezu unerschrockenen 5: So heißen die Kinder Tilda, Siri, Linus, Erwin und Fine. Jeder von ihnen hat schon einmal eine Mutprobe bestanden. Nur Linus, der Jüngste von ihnen, muss sie noch bestehen: Er soll ins Haus von Wanda schleichen, von der jeder denkt, sie sei eine Hexe. Doch als Linus im Haus ist, findet er heraus, dass Wanda eine nette alte Dame ist. Die Kinder erfahren, dass man der alten Dame das Haus wegnehmen will! Nun wollen sie ihr helfen, das Haus zu behalten. Ob die Kinder das Haus noch rechtzeitig retten können? Das ist eine lustige Geschichte mit witzigen kleinen Bildern. Mir hat das Buch gefallen, weil es von 5 Freunden erzählt, die durch dick und dünn gehen. Die Geschichte ist spannend erzählt und auch sehr aufregend.

Ein Muss für Kinder, die spannende und lustige Geschichten mögen.  
Emma Pardeller  
4. Klasse, GS Welschnofen

●  
Barbara van den Speulhof  
**Die nahezu unerschrockenen 5**  
Fischer KJB, 2019  
ISBN 978-3-7373-4115-8  
208 Seiten  
Ab 8



In diesem Buch geht es um einen Opa und einen Jungen. Der Junge heißt Olli. Ollis Opa ist wirklich anders als alle anderen Opas. Eines Abends erfährt Olli, was in den Vollmondnächten mit Opa geschieht: Als Olli mit Opa allein zu Hause ist, passiert es. Opa verwandelt sich in einen Wolf! Olli hat Angst vor dem Wolf, aber der Wolf sagt zu ihm: „Ich bin es doch, dein Opa.“ Der Junge lässt den Wolf aus dem Haus. Draußen sind noch mehr Wölfe. Diese Nacht wird für Olli noch sehr aufregend und abenteuerlich.

Für mich war das Buch wirklich spannend. Die Geschichte ist sehr nett erzählt. Das Buch ist geeignet für Kinder der 4. oder 5. Klasse Grundschule.  
Magdalena Stofner  
4. Klasse, GS Welschnofen

●  
Nora Alexander  
**Opa und die Nacht der Wölfe**  
Oetinger, 2019  
ISBN 978-3-7891-0954-6  
208 Seiten  
Ab 8



Hallo, ich heiße Franz und bin ein Junge aus der 4A. Mein bester Freund heißt Aki. Meine anderen Mitschüler heißen Hugo, Clemens, Max, Pauline, Molly, Polly und Henni. Die Klassenlehrerin heißt Miss Braitwhistle. Eines Tages führen wir zusammen mit unserer Parallelklasse, der schlimmsten Klasse der Welt, auf Eckis Erlebnishof. Die 4B nervte uns natürlich die ganze Zeit, und wir ärgerten sie zurück. Einmal haben wir den Schülerinnen und Schülern der 4B Juckpulver in die Schlafsäcke gestreut. Wir erlebten noch viele weitere Abenteuer auf der Klassenreise. Die Sprache im Buch ist verständlich. Wenn Miss Braitwhistle spricht, versteht man einige Wörter nicht, denn ihre Muttersprache ist Englisch. Für die 4. Klasse Grundschule ist dieses Buch geeignet. Es passt für Kinder, die gerne Streiche mögen. Es hat mir sehr gut gefallen.  
*Toni Palmosi*  
4. Klasse, GS Jenesien

● Sabine Ludwig  
**Klassenreise mit Miss Braitwhistle**  
Dressler, 2019  
ISBN 978-3-7915-0076-8  
208 Seiten  
Ab 8



Willa ist ein junges Mädchen, das mutig, schlau und stark ist. Es ist naturverbunden und lebt mitten im Wald, zusammen mit ihrem Volk, den Faeran. Willa ist nur eine der vielen Leute, die immer wieder vom reichen Tagvolk stehen müssen, denn die Tagvolkmenschen wollen die Faeran alle tten. Welchen Preis ist Willa bereit zu zahlen, um das berleben ihres Clans zu sichern? Lies nach! Es ist ein interessantes Buch mit viel Fantasie erzählt, das ich guten Leserinnen und Lesern empfehle. Viel Spaß! Es lohnt sich, die 448 Seiten zu lesen, denn es erwartet euch viel Spannung und Abenteuer!  
*Florian Wibmer*  
5. Klasse, GS Sexten

● Robert Beatty  
**Willa of the Woods – Das Geheimnis der Wälder**  
Fischer KJB, 2019  
ISBN 978-3-7373-4172-1  
448 Seiten  
Ab 8



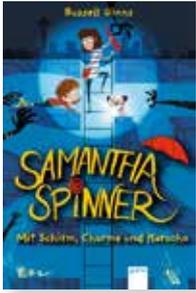
Boaz mag die Stille. Aber still sitzen mag er nicht. Eines Tages kommt ein neues Mädchen in die Schule. Es heißt Aisha. Sie ist schön, und Boaz mag sie und andere auch. Und sie ist eine Indianerin. Jetzt ist Werkunterricht. Boaz hört nicht zu und schnitzt einen Totempfahl. Er ist fast ein Indianer. Zuhause erzählt er dann von Aisha, so viel, dass er nicht Luft holen kann. Am nächsten Tag in der Schule schaut Aisha irgendwie traurig aus. Boaz fragt das Mädchen, ob es traurig ist. Aber Aisha versteht nur: ich, du, nicht, ja und nein. Boaz malt ihr deshalb ein Bild. Das Buch hat Erna Sassen geschrieben. Ich fand das Buch sehr toll. Es war manchmal schwierig zu lesen, weil darin schwierige Wörter waren. Im Buch waren wenige Bilder, sie haben mir nicht so gefallen. Ich würde das Buch den Buben empfehlen, weil sie Indianer mögen.  
*Leon Perkmann*  
4. Klasse, GS Jenesien

● Erna Sassen  
**Ein Indianer wie du und ich**  
Freies Geistesleben, 2019  
ISBN 978-3-7725-2864-4  
125 Seiten  
Ab 9



Jack und Logan sind beste Freunde und leben in Homestead, das liegt in den Sümpfen von Florida. Ihr Zuhause ist die Wildtierstation „Wild Claws“ und zur Schule fahren sie mit einem Propellerboot. Doch dann passieren seltsame Dinge in den Sümpfen. Die Tiere verhalten sich komisch und eine riesige Python soll ihr Unwesen treiben. Jack und Logan beschließen: „Wir werden nachforschen!“ Dieses Buch gefllt mir sehr gut. Es ist für Kinder, die viel lesen, denn es ist eher schwer zu lesen. Die Sprache ist für mich verständlich. Es sind kaum Bilder drinnen. Die Geschichte ist spannend und cool. Dieses Buch würde ich allen empfehlen, die die Natur und Abenteuer mögen.  
*Leni Obrist*  
4. Klasse, GS Jenesien

● Max Held  
**Wild Claws - Im Auge der Python**  
Arena, 2019  
ISBN 978-3-4016-0453-4  
176 Seiten  
Ab 9



Samantha Spinner sucht ihren Onkel Paul in der gesamten Stadt. Sie findet ihn nicht. Die Eltern haben einen Brief von Onkel Paul für Samantha und ihre Geschwister, mit 2 Milliarden und 400 Millionen Dollar. Auf dem Zettel steht: „Viel Spaß beim Shoppen! Onkel Paul.“ Beim Einkauf finden die Kinder mit ihrem Hund verschiedene Hinweise. Werden die Hinweise zu ihrem Onkel führen? Die Sprache ist leicht. Man versteht die Geschichte gut. Es sind nicht so viele Bilder im Buch. Das Buch ist für Leute geeignet, die Rätsel mögen. Am Ende findet ihr nämlich mehrere Seiten mit Kreuzworträtseln und Ratespielen. Das Buch ist sehr toll, weil die Protagonisten viele Abenteuer erleben. Besonders das Abenteuer mit dem Ninja ist aufregend. *Tobias Gänsbacher, Jakob Toniatti*

4. Klasse, GS Jenesien



Russell Ginns  
**Samantha Spinner – Mit Schirm, Charme und Karacho**  
Arena, 2019  
ISBN 978-3-4016-0485-5  
256 Seiten  
Ab 9



Robin ist ein Junge, der etwa 11 Jahre alt ist. Sein bester Freund heißt Nils. Dann gibt es noch den dicken Jannik. Und jetzt fängt der Spaß erst richtig an! Robins Vater hat einen Campingplatz an einem See, wo die beiden auch zusammen wohnen. Eines schönen Tages entdeckt Robin in der Nähe des Campingplatzes Jannik, der auf einer Bank sitzt. Er weint. Etwa zehn Minuten später kommt seine Mutter. Jannik weint immer noch. Schluchzend erzählt er ihr, dass er sein Handy verloren hat. Ob es gestohlen wurde oder geklaut? Vielleicht von den Witzbitzki-Zwillingen, den zwei bösesten Jungs des Dorfes? Das und noch vieles mehr findet ihr heraus, wenn ihr dieses abenteuerliche Buch lest! Ich empfehle es Kindern, die gerne spannende Geschichten über Freundschaft und Hilfsbereitschaft lesen. *Bernd Lanzinger*

5. Klasse, GS Sexten



Ulrich Fasshauer  
**Robin vom See – Die Bande zur Rettung der Gerechtigkeit**  
Magellan, 2019  
ISBN 978-3-7348-4054-8  
157 Seiten  
Ab 9



Meg und ihr Zwillingenbruder Frank verbringen die Sommerferien bei ihrem Großonkel Eliot in Svarthed, einem kleinen Dorf in Schweden. Warum? Weil die Eltern sich scheiden lassen wollen. Und damit es für die Kinder nicht allzu schwer wird, sind sie im Sommer bei Eliot, dem Wissenschaftler und Erfinder, und seinem Freund Carl untergebracht. Noch nie zuvor waren sie dort. Was wird auf sie warten? Schlaflose Nächte? Geistererscheinungen? Rätselhafte Dinge? Das alles kannst du im Buch nachlesen. Es ist total spannend, manchmal sogar etwas unheimlich. Es führt dich in eine Zeitreise und lässt dich viele Abenteuer erleben. Ich empfehle es Mädchen und Jungs ab 8 Jahren, die schaurig-schöne Geschichten lieben. *Hanna Senfter*

5. Klasse, GS Sexten



Kristina Ohlsson  
**Das Geheimnis von Hester Hill**  
cbj, 2019  
ISBN 978-3-5701-7514-9  
240 Seiten  
Ab 9



„Clans von Cavallon“ ist ein cooles Buch, das von vier Ländern erzählt: Corlandia, die Wilden Lande, die Unterlande und das Wolkengebirge. Es gibt verschiedene Clans, wie z. B. Menschen, Einhörner, Pegasus, Kelpies und Zentauren. Auf den ersten Seiten werden die Clans erklärt, ob sie friedlich sind oder lieber Krieg führen. Es gibt einen Jungen namens Sam. Seine Eltern haben ein Schmuckgeschäft. Eines Tages kommen Wesen, die aussehen wie Pegasus, und setzen alles in Brand, auch das Geschäft seiner Eltern... Werden sie es überleben? Ist Sam ganz allein? Das alles könnt ihr im Buch nachlesen und ihr werdet überrascht sein! Es ist ein sehr spannendes Buch mit 320 Seiten. Leider sind wenige Zeichnungen drin, was ich schade finde. Aber die Geschichte ist richtig abenteuerlich und aufregend. *Johanna Stabinger*

5. Klasse, GS Sexten



Kim Forester  
**Clans von Cavallon – Der Zorn des Pegasus**  
Arena, 2019  
ISBN 978-3-4016-0311-7  
320 Seiten  
Ab 10





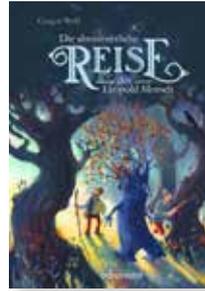
Hallo zusammen, das ist Josi, ein verrücktes Mädchen aus Berlin. Ich kann euch sagen, bei ihr im Kiez wird's nie langweilig. Eine Sache macht Josi allerdings Sorgen: Frau Bulette vom Broilergrill um die Ecke. Die wird verfolgt. Es will ihr nämlich jemand den Broilergrill wegnehmen. Aber das lässt Josi nicht zu! Und dann ist da auch noch dieser Junge, der sich hier seit kurzem mit seinen teuren Klamotten und dem Smartphone herumtreibt und noch dazu eine große Klappe hat. Wie wird Josi den bloß wieder los? Ihr seht: Da muss dringend ein Plan her! Dieses Buch ist spannend und humorvoll, aber auch umfangreich. Ich empfehle es Kindern ab der 4. oder 5. Klasse, weil es viel zu lesen gibt. Man kann es sich auch vorlesen lassen. Aber Achtung! Ihr müsst gut zuhören, denn es sind schwierige Wörter enthalten. Viel Lesespaß!  
*Emely Summerer*  
5. Klasse, GS Sexten

Uticha Marmon  
**Josis wilde Welt – Mit Skateboard und Spion auf geheimer Mission**  
Planet!, 2019  
ISBN 978-3-5226-5424-1  
256 Seiten  
Ab 10



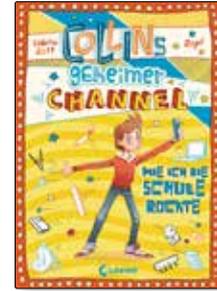
In diesem Buch geht es um einen Jungen namens Sasja. Eines Nachts ist Sasjas Mutter verschwunden. Der Tod muss sie entführt haben, da ist Sasja sicher! Er schnappt sich das Ruderboot des Nachbarn und fährt dem Tod hinterher, bis in sein Reich jenseits des Meeres. Sasjas tollkühner Plan: Den Tod will er überlisten und seine Mutter zurückholen. Zum Glück findet er Trine, ein kleines Schwein, und viele andere Freunde, die ihn auf seiner gefährlichen Reise begleiten. Findet er seine Mutter oder nicht? Neugierig geworden? Deshalb lest das Buch und findet es heraus! Ich empfehle es Kindern ab der 1. Mittelschule. Ich finde es sehr interessant, spannend und abenteuerlich.  
*Laurin Villgrater*  
5. Klasse, GS Sexten

Frida Nilsson  
**Sasja und das Reich jenseits des Meeres**  
Gerstenberg, 2019  
ISBN 978-3-8369-5688-8  
496 Seiten  
Ab 10



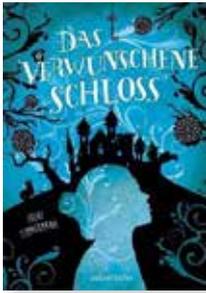
Ein Einsiedler, ein wandernder Baum, ein Ritter mit verlorener Ehre und ein kleiner Junge. Was haben sie gemeinsam? Aber ganz zurück zum Anfang: Das Abenteuer beginnt in einem kleinen Tal im Finster Forst. Dort wohnt Leopold Morsch mit seinem Freund Hainwart, dem wandernden Baum. Eines Tages kommt Ladrich, der Händler, vorbei und bringt Morsch ein kleines Kästchen mit. In diesem Kästchen befindet sich, in ein Tuch eingewickelt, eine Muschel. Als sie Morsch an sein Ohr hält, hört er darin einen Vogel schreien. Bald stellt sich heraus, dass nur Morsch den Vogel hören kann, dass jede Menge gefährliche Leute hinter der Muschel her sind und dass sie etwas Magisches bewirken kann... Die Geschichte erzählt von Mut und Tapferkeit, von Freundschaft und vielen Abenteuern. Sie ist spannend und geheimnisvoll zugleich. Für alle Kinder, die gerne Fantasiegeschichten lesen, ist dieses Buch ein absolutes Muss!  
*Hannes Brugger*  
5. Klasse, GS Sexten

Gregor Wolf  
**Die abenteuerliche Reise des Leopold Morsch**  
Ueberreuter, 2019  
ISBN 978-3-7641-5150-8  
320 Seiten  
Ab 10



Collin ist ein cooler Junge, der einen YouTube-Kanal hat, für welchen er Videos mit Tipps für die Schule dreht. Im Buch geht es aber fast gar nicht um den YouTube-Kanal. Eigentlich geht es um einen Musiklehrer, der mit der Klasse ein Orchester gründen möchte, um beim Besuch des Bürgermeisters aufzutreten. Aber die Kids wollen viel lieber eine Band gründen und Collin fragt den Direktor um Erlaubnis. Ob es überhaupt dazu kommt? Das müsst ihr im Buch nachlesen. Mir hat es mit den vielen schwarzweiß-Bildern im Comic-Stil sehr gut gefallen. Es ist etwas für Kinder ab 9 Jahren, die gerne witzige, humorvolle Bücher lesen. Auch Kinder, die nicht so gerne lesen, werden begeistert sein. Viel Spaß!  
*Max Innerkofler*  
5. Klasse, GS Sexten

Sabine Zett  
**Collins geheimer Channel – Wie ich die Schule rockte**  
Loewe, 2019  
ISBN 978-3-7855-8850-5  
190 Seiten  
Ab 10



Linda zieht mit ihrer Familie in ein altes Schloss. Das muss aber noch renoviert werden und bevor sie einziehen können, passiert etwas Geheimnisvolles ... Als sie im Schloss ankommen, müssen sie die ersten Nächte im Umziehtransporter schlafen. Eines Nachts kann Linda nicht schlafen. Da steigt sie mit ihrer pupsenden Katze Mirabell aus dem Transporter. Alles ist nebelig, man kann nicht mal einen Meter weit sehen. Plötzlich verschwindet Mirabell im Nebel, Linda hört Schritte und Mirabell miauen. Dann vernimmt sie eine Stimme ... Lies im Buch nach, was passiert! Es wird eine spannende Geschichte. Schön finde ich auch das Cover und die Verzierungen auf den Seiten innen drin. Ein Leseabenteuer für Kinder!

Ida Rainer

5. Klasse, GS Sexten



Irene Zimmermann  
**Das verwunschene Schloss**  
Ueberreuter, 2019  
ISBN 978-3-7641-5164-5  
182 Seiten  
Ab 10



Luise ist ein ganz normales Mädchen. Eines Tages entdeckt sie auf dem Dachboden Babykleidung und ein altes Ultraschallbild, auf dem zu erkennen ist, dass sie einmal einen Zwillingbruder namens Felix hatte. Ihre Mutter erklärt ihr, dass Felix bei der Geburt gestorben ist. Heimlich meldet sich Luise bei einer Theatergruppe an, obwohl ihre Eltern es nicht erlaubt haben. Dort erzählt sie, dass sie einen Bruder namens Felix hat, der ein super Tänzer ist. Alle möchten den Bruder kennenlernen, deshalb muss Viktor, der Klassenloser, einspringen und so tun, als ob er Luises Bruderherz sei. Was passiert, wenn die Flunkereien auffliegen?

Das Buch hat mir sehr gut gefallen. Es ist sehr spannend und aufregend. Ich denke, es ist für Kinder ab 9 Jahren und es gefällt nicht nur Mädchen, sondern auch Jungs.

Hannah Erschbaumer  
4. Klasse, GS Welschnofen



Andrea Schomburg  
**Herzensbruder, Bruderherz**  
Tulipan, 2019  
ISBN 978-3-8642-9418-1  
192 Seiten  
Ab 10



Unfassbar, das rote Känguru, die größte Münze der Welt, wurde gestohlen! Drei Millionen ist sie wert, 100 Kilogramm schwer und durch Alarmanlagen und Laser-Lichtschranken gesichert. Wer hat diesen Coup gelandet? Ein klarer Fall für das Tandem, bestehend aus Kriminalkommissarin Elisa Klapp und Kriminaltechniker Anton Stuhl. Die beiden sind ein unschlagbares Team, wenn es um Verbrecherjagd geht, und auf ihrem James-Bond-mäßig ausgestatteten Tandem nicht zu stoppen. Doch hin und wieder brauchen sie die Hilfe ihrer Leserinnen und Leser, um besonders knifflige Fragen zu lösen. Zum Mitfiebern, Miträtseln, Mitlachen!

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ



Martin Muser  
**Ein Fall für das Tandem – Das rote Känguru**  
Carlsen, 2019  
ISBN 978-3-5513-1812-1  
144 Seiten  
Ab 9



Die Brüder Leo und Max sitzen am Frühstückstisch, als ein Vogel gegen die Scheibe kracht und zu Boden stürzt. Leo, der eigentlich fast 18 Jahre alt ist, aber dessen „Innenleben von Anfang an nicht im selben Tempo mitgewachsen und gealtert ist“, entdeckt den Ring am Vogelfuß und stellt fest: Wir retten Krähe und bringen ihn zu seiner Frau zurück. Und so machen sich die Brüder auf den Weg, um Herrn Krähe zur Rabenforschungsstation zu bringen, denn von dort stammt er, wie der elfjährige Max herausgefunden hat. Was nun folgt, ist ein unglaublich witziges, teilweise hochdramatisches Abenteuer, bei dem die Brüder streiten und zusammenhalten, auf das lebenswert-verrückte Brüderpaar Hägar, Halvar und deren widerborstige große Schwester Bella treffen und Max erkennt, dass er seinen großen Bruder unterschätzt hat...

Herzerwärmende Lektüre zum Schmunzeln für Leserinnen und Leser im Mittelschulalter und darüber hinaus.

Brigitte Kustatscher

JUKIBUZ



Rachel van Kooij  
**Herr Krähe muss zu seiner Frau**  
Jungbrunnen, 2019  
ISBN 978-3-7026-5936-3  
240 Seiten  
Ab 9





STIFTUNG SÜDTIROLER SPARKASSE  

---

FONDAZIONE CASSA DI RISPARMIO DI BOLZANO

**Wir stiften Kultur**  
**Promuoviamo cultura**

# Das JUKIBUZ empfiehlt JUGENDBÜCHER



Die Hauptfigur des Buches ist ein elfjähriger Junge namens Vincent. Er beschäftigt sich mit der Natur und dem Überleben in der Wildnis. Ums „Überleben“ kämpfen muss Vincent auch in der Schule, wo er von einigen Mitschülern tagtäglich geschlagen und gedemütigt wird. Erst als ein neues Mädchen in die Klasse kommt, schöpft Vincent neuen Mut. Alle finden Jacqueline, genannt „Die Jacke“, megacool. Doch diese interessiert sich nur für Vincent und seine Survivaltipps. Besonders Dilan passt das gar nicht und er droht Vincent. Das Buch gibt dem Leser gleich zu Beginn einen Einblick in den Schlussteil der Geschichte, verliert aber dadurch nichts an Spannung. Mich haben die Themen Abenteuer und Mobbing sehr angesprochen. Das Buch zeigt aber auch, wie Freundschaft neue Kraft und Mut schenken kann.

Niklas Stifter  
3A, MS Ursulinen Bruneck

●  
Enne Koens  
**Ich bin Vincent und ich habe keine Angst**  
Gerstenberg, 2019  
ISBN 978-3-8369-5679-6  
192 Seiten  
Ab 9



Das Mädchen Gustav steckt mittendrin in einer aufregenden Zeit, in der es sich nicht nur körperlich verändert, sondern auch noch die Beziehungskrise ihrer Eltern, den Tod ihres geliebten Hundes und den Wandel ihrer besten Freundin Anina verkraften muss. Zum Glück gibt es Moon, mit Glitzerleggings und Sternen-Shirt, der ihr bei all den Schwierigkeiten zur Seite steht, auch wenn er sich selbst immer wieder um seine depressive Mutter kümmern muss. Die beiden werden echte Freunde und ob nervige Schwestern, streitende Eltern oder komplizierte Pubertät – gemeinsam nehmen sie es mit allem auf! Die Autorin hat einen vielschichtigen Roman verfasst, der unterhaltsam und altersgerecht für eine Fülle an Themen sensibilisiert.

Julia Aufderklamm  
JUKIBUZ

●  
Lara Schützsack  
**Sonne, Moon und Sterne**  
Fischer Sauerländer, 2019  
ISBN 978-3-7373-5622-0  
240 Seiten  
Ab 10



Als Kofi, ein zwölfjähriger Junge, eines Tages an einem Kreisverkehr vorbeifährt, sieht er dort etwas Schwarzes und Haariges. Kofi geht dem auf den Grund und findet heraus, dass es sich um einen „Hominiden“ namens Rorty Thrutch handelt. Rorty ist auf der Flucht vor einem Wissenschaftler namens Quix. Dieser hat Rorty einen „Mindlink“ in den Kopf implantiert, der ihm unmenschliche Fähigkeiten verleiht, wie z.B. sich unsichtbar zu machen. Rorty selbst sucht seine verschwundene Freundin Pogsy Blue, die sich in großer Gefahr befindet. Zusammen mit Rorty und seinen Freunden begibt sich auch Kofi auf die Suche nach Pogsy. Dabei passiert so einiges...

Das Buch ist definitiv lesenswert, da der Autor deutlich gemacht hat, dass ein guter Zusammenhalt unter Menschen alles besiegen kann. Das Buch ließ mich schmunzeln, aber auch mit den Figuren mitfiebern. Ein absolut empfehlenswertes Buch für Kinder und Jugendliche!  
Teresa Mair  
3A, MS Ursulinen Bruneck

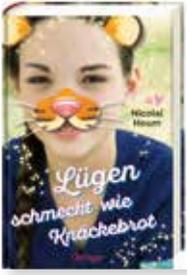
●  
Sharon Cohen  
**Mein rätselhafter Freund Rorty**  
Carlsen, 2019  
ISBN 978-3-6469-2952-2  
272 Seiten  
Ab 10



So flink Jan im Schwimmbaden unterwegs ist, so schwer fällt ihm das Lesen. Und genau davon soll an seiner neuen Schule möglichst niemand erfahren, denn eine Lese-Rechtschreib-Schwäche ist nichts, mit dem man sich als Neuer viele Freunde macht. Das glaubt zumindest Jan selbst und denkt dabei an Flo, die nebenan wohnt und nicht nur Jans Klasse besucht, sondern obendrein eine richtig gute Schülerin ist. Die beiden freunden sich an und Jan merkt bald, er ist verliebt! Was Flo wohl über ihn denkt, wenn sie Jans Geheimnis herausfindet? Während wir über Jans Erlebnisse und Gefühle lesen können, erfahren wir die Gedanken von Flo über kurze Infografiken und Diagramme. Lustig leicht, aber niemals simpel, sympathische Figuren, kurze Kapitel und ein gewinnender Stil: Anne Beckers Debütroman bietet Lesevergnügen für die ganze Klasse.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

●  
Anne Becker  
**Die beste Bahn meines Lebens**  
Beltz & Gelberg, 2019  
ISBN 978-3-4077-5457-8  
176 Seiten  
Ab 11



Als Vilde ein Referat an ihrer neuen Schule hält, erzählt sie der ganzen Klasse, dass ihr Vater als freiwilliger Helfer in Botswana lebt. Keiner weiß, dass dies so weit von der Wahrheit entfernt ist wie ein Tiger von Afrika. In Wirklichkeit sitzt Vildes Vater nämlich im Gefängnis, doch das soll auf keinen Fall herauskommen, denn Vilde möchte ganz neu anfangen – ohne in allen Augen die Tochter eines Verbrechers zu sein. Zunächst klappt es auch gut und schon bald hat das Mädchen tolle Freunde gefunden. Mit Xakiima teilt sie sich die Liebe zum Schreiben, Sara und Silje sind richtig cool und mit Daniel lässt sich's gut Filme gucken. Und dann ist da auch noch Kriss, mit dem man einfach Spaß haben kann. Doch erst als ihr Geheimnis ans Licht kommt, merkt Vilde, wer ihre richtigen Freunde sind. Dieser empfehlenswerte skandinavische Roman erzählt mal heiter, mal nachdenklich aus dem Leben einer sympathischen jungen Heldin, von Freundschaft, Liebe und Familie, die man sich tatsächlich nicht aussuchen kann.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

● Nicolai Houm  
**Lügen schmeckt wie Knäckebrot**  
Oetinger, 2019  
ISBN 978-3-7891-1057-3  
200 Seiten  
Ab 11



Zuhause in Afghanistan war Samis Großvater ein berühmter Musiker, jetzt schlägt er sich in der Bostoner U-Bahn als Straßenmusiker durch. Die Rubāb, ein Saiteninstrument ähnlich einer Laute, ist die Verbindung der beiden zu ihrer Heimat, der Familie, die bei einem Terroranschlag ums Leben gekommen ist. Doch dann wird die Rubāb geklaut und als Sami merkt, wie unendlich traurig sein Großvater wird, fasst er einen Entschluss: Er wird das Instrument zurückbekommen! Tatsächlich findet er die Rubāb in einem Musikladen wieder, doch der Besitzer denkt nicht im Traum daran, sie Sami zu überlassen. Entweder er treibt innerhalb eines Monats 700 Dollar auf oder die Rubāb wird an jemand anderes verkauft. Wie soll Sami so viel Geld beschaffen? Doch er lässt sich nicht entmutigen und beginnt das größte Tauschgeschäft seines Lebens. Alyssa Hollingsworths Debütroman ist ein spannend schlaues Leseerlebnis für die ganze Klasse.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

● Alyssa Hollingsworth  
**Einmal Pech und elfmal Glück**  
Loewe, 2019  
ISBN 978-3-7432-0160-6  
352 Seiten  
Ab 11



Dieser Jugendroman handelt von einem Mädchen namens Enola Holmes, der jüngeren Schwester von Sherlock Holmes. An Enolas 14. Geburtstag verschwindet ihre Mutter spurlos. Enola begibt sich auf die Suche nach ihr. Sie kontaktiert ihre Brüder und diese machen sich sofort auf den Weg zu ihr. Als die Brüder bei Enola ankommen, stellt sie fest, dass Sherlock und Mycroft sie in ein Internat stecken wollen. Sie finden keine Spur, die zu Enolas Mutter führt. Enola haut von daheim ab, um ihre Mutter allein zu suchen. Sie fährt nach London. Dort wird sie in den Fall eines verschwundenen jungen Lords verwickelt, Enola und Lord Tewksbury werden nämlich entführt. Werden sie es gemeinsam schaffen zu entkommen? Mir hat die Geschichte sehr gut gefallen. Das Buch war spannend und hat mich bis zur letzten Seite in seinen Bann gezogen. Absolut empfehlenswert für alle Krimifans!

Vera Silgener  
3A, MS Ursulinen Bruneck

● Nancy Springer  
**Der Fall des verschwundenen Lords – Ein Enola-Holmes-Krimi**  
Knesebeck, 2019  
ISBN 978-3-9572-8260-6  
192 Seiten  
Ab 12



Lotte ist erst vor kurzem mit ihren Eltern nach Berlin gezogen. Eines Tages sind Lottes Eltern auf einem Geschäftsessen und Lotte möchte nur kurz im Kiosk nebenan Milch einkaufen. Die Tür fällt ins Schloss, der Schlüssel steckt und sie kann nicht mehr ins Haus. Im Kiosk wirft sie auch noch einen Warenstapel um. Das sind nur einige der vielen Missgeschicke, die der tollpatschigen Lotte passieren. Doch der Kioskbesitzer mag Lotte und stellt sie als Aushilfe ein. An ihrem neuen Arbeitsplatz lernt sie Vincent kennen, einen Jungen, der jeden Montag genau zehn grüne Gurken kauft, ein total süßes Lächeln hat und Lotte vergessen lässt, dass sie Berlin eigentlich nicht mag. Was werden die beiden wohl noch gemeinsam erleben? Die Autorin hat eine lustige und lebhaft geschriebene, eine luftig-leichte Lovestory. Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil Themen wie das Erwachsenwerden, Freundschaft und Liebe vorkommen.

Alexia Ausserhofer  
3A, MS Ursulinen Bruneck

● Lena Hach  
**Grüne Gurken**  
Mixtvision, 2019  
ISBN 978-3-9585-4108-5  
224 Seiten  
Ab 12



In diesem witzigen Jugendroman geht es um den 13-jährigen Karl, dem sein verstorbener Opa im Traum erscheint. Er schlägt ihm vor, Youtube-Star zu werden. Karls Eltern sind nicht begeistert von der Idee, er möchte seinen Plan aber trotzdem durchziehen, kämen ihm da nicht so viele andere Dinge im Leben dazwischen. So hilft er seiner Oma, heimlich in das Mehrgenerationenhaus zu ziehen. Schließlich haben Karls Eltern auch noch Beziehungsprobleme und die nächste Krise in der Familie bahnt sich an. Wird Karl dieses Chaos meistern und seinen Traum, Youtube-Star zu werden, verwirklichen? Und welche Rolle spielen Irina und Larissa für Karl? Dieses Buch kann ich sehr empfehlen, da es sehr unterhaltsam ist. Themen wie Erwachsenwerden und Beziehungsprobleme, aber auch Einsamkeit und Zusammenhalt in der Familie werden angesprochen und auf amüsante und verständliche Weise dem Leser näher gebracht.

Anna Sophia Neumair  
3A, MS Ursulinen Bruneck



Kathrin Schrocke  
**Immer kommt mir das Leben dazwischen**  
Mixtvision, 2019  
ISBN 978-3-9585-4142-9  
192 Seiten  
Ab 12



Ramona Blue, das Mädchen mit den blauen Haaren, lebt in einem beschaulichen Ort namens Eulogy im US-Bundesstaat Mississippi. Nach dem heftigen Hurrikan Katrina verliert Ramona ihren ganzen Besitz. Beim Neuaufbau verlässt die Mutter die Familie und zieht fort. Nun lebt die 17-Jährige mit ihrer großen Schwester Hattie, die bald ein Kind bekommen wird, und ihrem Vater in einem winzigen Trailer mit verrostetem Blechdach. Harte Arbeit erwartet die Familie jeden Tag. Dann kehrt die Bekannte Agnes mit ihrem Enkel Freddie nach Eulogy zurück. Die beiden kommen sich näher. Früher liebte Ramona Mädchen, doch jetzt ist plötzlich alles anders. Diese hinreißende Liebesgeschichte zeigt, dass es manche Menschen nicht leicht haben, aber trotzdem das Beste aus ihrem Leben machen. Besonders beeindruckt hat mich, wie Ramona ihr Leben auf die Reihe kriegt, ihren eigenen Weg geht und sich schließlich selbst findet.

Linda Nöckler  
3A, MS Ursulinen Bruneck



Julie Murphy  
**Ramona Blue**  
Fischer FJB, 2019  
ISBN 978-3-8414-4025-9  
400 Seiten  
Ab 13



Kopf runter, durchhalten, bloß nicht auffallen! Das ist die Devise von Hans und seiner Familie, als Hitler 1933 die Macht ergreift. Sie glauben nicht, dass die Nationalsozialisten lange an der Macht bleiben. Dass sie sich dabei getäuscht haben, wird vor allem Hans bald schon schmerzlich bewusst: Gleichschaltung in der Schule, marodierende SA-Truppen auf den Straßen Berlins, Reichskristallnacht, Bücherverbrennung, und nun soll er auch noch der Hitlerjugend beitreten? Kommt nicht in Frage! Aber dann gerät Hans zunehmend unter den Druck seiner Freunde, die unbedingt möchten, dass er bei ihnen „mitmacht“. Auf welche Seite wird sich Hans stellen? Die Reihe „Carlsen Clips“ veröffentlicht sprachlich und formal klare Kurzromane zu geschichtlichen Fragen, aber auch zu aktuellen Themen aus der Lebenswelt der Jugendlichen. Sie eignen sich ideal als Klassenlektüre oder zur Unterrichtsergänzung, aber auch für Jugendliche, die sich ungern einem längeren Roman widmen.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ



Daniel Höra  
**Kopf runter, durchhalten**  
Carlsen, 2019  
ISBN 978-3-5513-1789-6  
112 Seiten  
Ab 13

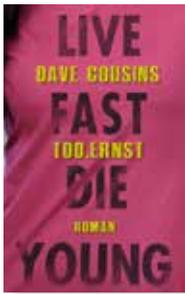


Alkohol, Drogen, wilde Partys: Das Leben der vierzehnjährigen Wren ist außer Kontrolle geraten. Ihre Eltern melden sie deshalb bei einer etwas anderen Entziehungs-Kur an: Mitten in der Nacht geht es los, mit dem Flugzeug nach Salt Lake City und von da aus in die Wüste. Im Wüsten-Therapie-Camp soll Wren sich acht ganze Wochen lang gemeinsam mit anderen Mädchen und den Betreuerinnen selbst versorgen und mit einer Therapeutin reden. Wren ist entsetzt, nie im Leben wird sie es hier acht Wochen aushalten! Doch die Wildnis macht etwas mit ihr, jeden Tag setzt sie sich ein Stückchen auseinander mit ihrem bisherigen Leben, von dem die Leserinnen und Leser in Rückblicken erfahren.

Die amerikanische Autorin Wendelin Van Draanen verschnürt in diesem abenteuerlichen Jugendroman Action, Selbstfindung und Nachdenkliches zu einem fesselnden Gesamtpaket. Sehr empfehlenswert!  
Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ



Wendelin Van Draanen  
**Acht Wochen Wüste**  
Magellan, 2019  
ISBN 978-3-7348-5042-4  
336 Seiten  
Ab 13



Wie würdest du reagieren, wenn du nackt in einer Leichenhalle aufwachen würdest, und dir ein schräger Typ erklärt, dass du soeben gestorben bist? Dass du deinen letzten Tag auf Erden noch einmal erleben darfst, mit der Chance, dem Tod zu entrinnen? Falls du jemanden findest, der an deiner Stelle stirbt? Alex hält dies alles für einen schlechten Scherz, doch als sie am nächsten Morgen aufwacht dämmert ihr, dass es doch kein verrückter Traum war. Jetzt geht es los mit der Suche nach jemandem, der für sie die Reise ins Jenseits antritt. Außerdem erkennt Alex, dass das Leben zu kurz ist, um Dinge auf irgendwann zu verschieben. Anstatt kritischen Situationen aus dem Weg zu gehen, holt sie sich ihr Leben zurück. Für Leserinnen und Leser, die es gerne etwas verrückter mögen, bietet „Tod.Ernst“ mit seinen schrullig-witzigen Figuren, dem typischen David-Cousins-Humor und einem Finale, das alle überrascht, lustiges Lesevergnügen vom Feinsten!

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

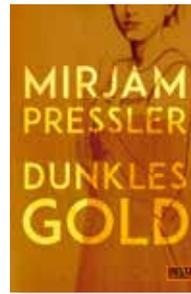
Dave Cousins  
**Tod.Ernst**  
Freies Geistesleben, 2019  
ISBN 978-3-7725-2841-5  
298 Seiten  
Ab 13



Emma zieht mit ihrer Familie von Dublin nach Deutschland, in das Heimatdorf der Mutter. Ihre kleine Schwester Aoife weigert sich, Deutsch zu sprechen und verstummt schließlich ganz, ihr Bruder Dara verbringt die meiste Zeit in Simon Kamkes Schuppen, der zum Treffpunkt der Alkohol feiernden „Dorfjugend“ wird, und Emma selbst fasst noch in der ersten Woche den Plan: Sie muss zurück nach Dublin. Nur mit einem Jungen aus ihrer neuen Klasse freundet sie sich an: Levin beschließt, ihr bei dem Plan zu helfen, sucht Routen und Überfahrtswege heraus und beschafft sogar das Geld für die Reise. Geld, welches er eigentlich für etwas anderes gespart hat, denn auch in Levins Familie läuft nicht alles so, wie es nach außen hin scheint. Susan Kreller hat einen anspruchsvollen Roman über Freundschaft und Familie geschrieben, über das Fremdsein und die Frage, ob wir neue Wurzeln schlagen können.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

Susan Kreller  
**Elektrische Fische**  
Carlsen, 2019  
ISBN 978-3-6469-3010-8  
192 Seiten  
Ab 13



Der Roman erzählt zwei Geschichten rund um den Jüdischen Schatz von Erfurt. Eine handelt von Laura, die mit Alexej, einem jüdischen Jungen, eine Freundschaft beginnt. Parallel dazu wird das Schicksal von Rachel beschrieben, die 1349 gemeinsam mit ihrem Vater und Joshua, ihrem Bruder, vor dem Pestpogrom von Erfurt nach Polen flieht. „Reiche Juden leben gefährlich“, sagt Rachels Vater, der Kaufmann Kalman von Wiehe, und vergräbt vor der Flucht den wertvollen Familienbesitz, der heute als Schatz von Erfurt bekannt ist. Die drei müssen auf der Flucht ihre Identität verleugnen und können nur im Herzen Juden bleiben. „Dunkles Gold“ ist ein bewegender Roman über die Verfolgung des jüdischen Volkes, der abwechselnd im Mittelalter und in der Gegenwart spielt. Er vermittelt dem Leser, dass hinter dem Prunk des Schatzes dunkle und leidvolle Wahrheiten stehen. Ein empfehlenswertes Buch für alle, die die lange Geschichte des Antisemitismus besser verstehen möchten.

Esther Maria Huber  
3A, MS Ursulinen Bruneck

Mirjam Pressler  
**Dunkles Gold**  
Beltz & Gelberg, 2019  
ISBN 978-3-4078-1238-4  
336 Seiten  
Ab 14



Dieses Buch handelt von Ben, einem Schüler aus Deutschland, der in Nesrin, einem Mädchen, das aus der Türkei stammt, verliebt ist. Doch Nesrin will weg, weil ihr Vater sie zur Heirat zwingen will. Sie entschließt sich, nach Amsterdam zu gehen. Dort sollte sie von einer Gruppe Frauen aufgenommen werden, die sich um junge Mädchen kümmert, die von zu Hause verschwinden wollen. Bei dieser Gruppe kommt Nesrin aber nie an. Ben reist ihr hinterher und trifft in Amsterdam auf Erol, den Mann, den Nesrin heiraten sollte. Gemeinsam finden sie heraus, dass an Nesrin illegale Menschenversuche gemacht worden sind. Ab diesem Zeitpunkt setzen die beiden alles daran, Nesrin zu befreien. Das Buch hat mir sehr gut gefallen. Es vermittelt, dass man bis zuletzt nicht aufgeben soll. Besonders beeindruckt hat mich, dass Ben alles für Nesrin macht, um ihr zu helfen. Der Roman ist leicht zu lesen und man versteht die Handlung des Buches gut.

Simon Nitz  
3A, MS Ursulinen Bruneck

Lukas Erlner  
**Side Effect**  
Arena, 2019  
ISBN 978-3-4016-0456-5  
272 Seiten  
Ab 14



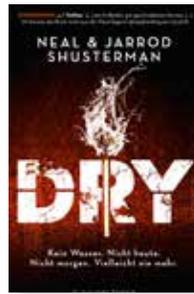
In dieser mitreißenden Lovestory geht es um Zorie und Lennon, die beste Freunde, eine Zeit lang sogar ein Paar gewesen sind. Nach einem einjährigen Liebes-Aus fahren sie zusammen mit Freunden zum Campen. Als es zu einem Streit zwischen den Freunden kommt, lassen diese Lennon und Zorie in der Wildnis zurück. Die beiden sind nun auf sich allein gestellt und können sich nicht aus dem Weg gehen. Es kommt zur Aussprache zwischen Lennon und Zorie und alte Gefühle kommen wieder hoch. Hat ihre Liebe noch eine Chance?

Mir hat das Buch sehr gut gefallen, weil es sich um eine wunderschöne Romanze, eingepackt in ein spannendes Abenteuer, handelt. Das Cover hat mich sofort angesprochen und zum Lesen animiert, auch die Themen, wie Freundschaft, Familie und Zusammenhalt haben mich interessiert. Aus der Lektüre dieses Buches habe ich vor allem eins mitgenommen, und zwar, dass Missverständnisse sehr viel im Leben kaputt machen können.

Pauline Ungericht  
3A, MS Ursulinen Bruneck



Jenn Bennett  
**Unter dem Zelt der Sterne**  
Carlsen, 2019  
ISBN 978-3-6469-2532-6  
400 Seiten  
Ab 14



„Der Wasserhahn in der Küche gibt sehr bizarre Geräusche von sich. Er gurgelt wie ein Ertrinkender, spuckt einmal und verstummt dann ganz.“ Der Beginn dieses Katastrophen-Thrillers ist gleichzeitig der Beginn einer wochenlangen Wasserkrise und eines heißen Junitags fließt auch in Alyssas Haus kein Wasser mehr. Bei den Entsalzungsanlagen am Strand soll es Trinkwasser geben, doch Alyssas Eltern kehren von ihrer Fahrt dorthin nicht zurück. Alyssa und ihr Bruder machen sich auf die Suche nach ihnen, gemeinsam mit ihrem Nachbarn Kelton. Sie treffen auf andere Jugendliche, aber auch auf vor Durst wahnsinnig gewordene „Wasserzombies“, und schnell wird klar, dass der Kampf um Wasser zum Kampf ums Überleben wird. Unterschiedliche Perspektiven, schnappschussartige Einschübe und spannend bis zur letzten Seite: Das Vater-Sohn-Duo Shusterman liefert einen hochaktuellen Endzeit-Thriller, der Jugendliche wie Erwachsene fesselt.

Brigitte Kustatscher,  
JUKIBUZ



Neal und Jarrod Shusterman  
**Dry**  
Fischer Sauerländer, 2019  
ISBN 978-3-7336-5153-4  
448 Seiten  
Ab 14



Vor 10 Jahren hat Joe seinen Bruder zum letzten Mal gesehen. Seitdem sitzt Edward in einem Gefängnis in Texas, denn er soll einen Polizisten erschossen haben. Obwohl Ed die Tat abstreitet, wartet er nun im Todestrakt auf seine Hinrichtung. Es sind nur noch wenige Tage bis zur Vollstreckung des Urteils und Joe reist von New York nach Texas, um seinen Bruder zu sehen. Gemeinsam mit seiner Schwester und einem auf solche Fälle spezialisierten Anwalt lässt er nichts unversucht, um Ed vor der Giftspritze zu retten. Wer ist dieser Edward Moon, der eine so gewaltige Schuld auf sich geladen hat und doch einfach nur Joes großer Bruder ist? Worüber redet man, wenn man weiß, dass die Stunden gezählt sind? Und kann man einer schlimmen Lage wie dieser auch schöne Momente abgewinnen? Mit ihrem neuen Roman zeigt Sarah Crossan einmal mehr ihr unglaubliches Talent, fesselnde Literatur für junge Menschen zu schreiben, die sich den großen Themen unseres Lebens widmet.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ



Sarah Crossan  
**Wer ist Edward Moon?**  
Mixtvision, 2019  
ISBN 978-3-9585-4140-5  
400 Seiten  
Ab 14

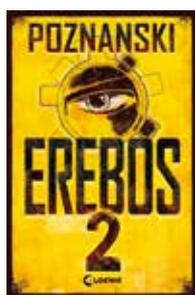


Robin ist 15 Jahre alt, als er sich mit Leo anfreundet, dem Neuen in der Klasse, dessen Ausstrahlung genauso verwegen wie interessant ist. Mit ihm verbringt Robin Nachmittage im Park, Gemüsedöner essend und ihm beim Kiffen zuschauend, und bald werden aus den Nachmittagen Vormittage, an denen die beiden „die Schule Schule sein“ lassen, und zum Joint, den Robin irgendwann doch probiert, gesellt sich Wein und schließlich eine Fülle an weiteren Drogen, von denen die „Goajungs“ ein paar Schritte weiter auf der Wiese genug im Angebot haben. „Natürlich kannte ich das Dafür und das Dagegen“, meint Robin zu Beginn des Buchs, doch schnell ist er mittendrin in der sprichwörtlichen Abwärts-spirale, die rasant ihren Lauf nimmt. Antje Herdens preisgekrönter Jugendroman besticht durch seine schonungslose Direktheit und die fulminante Sprache, deren Sog man sich kaum entziehen kann, bevor man nicht bis zum letzten Wort gelesen hat.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ



Antje Herden  
**Keine halben Sachen**  
Beltz & Gelberg, 2019  
ISBN 978-3-4078-1248-3  
144 Seiten  
Ab 14



Es ist eine neue App auf seinem Handy, ein kleines rotes E, das Nick einen Schauer über den Rücken jagt. Es hat sich selbst auf seinem Handy installiert und Nick weiß, was es bedeutet: Erebos ist zurück. Das Spiel, das schon vor einigen Jahren sein Leben an den Abgrund gebracht hat. Es entscheidet, wann du spielen sollst, wie und mit wem. Und schon bald hat es auch dein echtes Leben völlig im Griff. Auch Derek findet die neue App plötzlich auf seinem Smartphone. Neugierig startet er das Spiel, bei dem er als Vampir Torquan gegen Gnome, Harpyien, Werwölfe und Dunkelelfen kämpfen muss. Doch Erebos ist nicht vorbei, wenn man die App schließt. Nach und nach merkt auch Derek, welchen tödlichen Einfluss das Spiel auf sein reales Leben hat...

Von jugendlichen Charakteren abwechselnd erzählt, über 500 Seiten Gänsehaut-Feeling und Nervenkitzel und ein Spiel, aus dem böser Ernst wird: Endlich ist sie da, die spannende Erebos-Fortsetzung, auf die wir so lange gewartet haben!

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

● Ursula Poznanski  
**Erebos 2**  
Loewe, 2019  
ISBN 978-3-7432-0049-4  
512 Seiten  
Ab 14

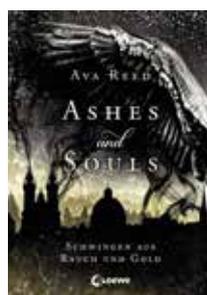


Wie konnte es nur so weit kommen, dass ihr Leben zerbrochen ist wie ein Spiegel, fragt sich Alice zu Beginn des Romans. Und dann beginnt eine Geschichte, die von der großen Liebe handelt, von einem unbeschwerten Sommer und neuen Freunden. Mit Niko fühlt sich Alice gut, viel besser als in ihrer von Angst und Tyrannei geprägten Familie. Hals über Kopf in ihn verliebt, haut sie von zuhause ab und genießt das Leben ohne Eltern und Schule, aber voller Eigenbestimmtheit und Freiheit. Doch Stück für Stück, Scherbe für Scherbe, erfahren wir, dass hinter Nikos liebevoller Fassade eine unbeherrschte, manipulative und auch gewalttätige Seite steckt...

Die vielseitige Autorin Julia Rabinowich hat mit „Hinter Glas“ ihren zweiten Jugendroman veröffentlicht, ein fesselndes, schmerzhaftes und berührendes Buch, ein Beispiel großartiger Literatur unabhängig von Altersempfehlungen.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

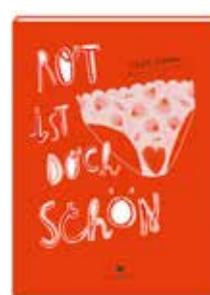
● Julia Rabinowich  
**Hinter Glas**  
Hanser, 2019  
ISBN 978-3-4462-6218-8  
208 Seiten  
Ab 14



Gute Nachrichten für Fantasy-Liebhaber und Fans von Ava Reed: Die berühmteste Jugendbuchbloggerin Deutschlands hat ihr erstes Urban-Fantasy-Abenteuer geschrieben, eine gefühlvolle und aufregende Geschichte, in der es um Licht und Schatten, Gut und Böse und schließlich auch um Leben und Tod geht. Die junge Mila kommt nach Prag, um nach dem Tod ihrer Mutter der eigenen Vergangenheit auf die Spur zu kommen. Sie ist sich sicher, dass in Prag der Schlüssel zu ihrem eigenen Geheimnis liegt: Sie ist in der Lage, den Tod anderer Menschen vorherzusehen und die „Grauen“, wie Mila sie nennt, lasten schwer wie ein Fluch auf ihrem Leben. Auf einem ihrer Streifzüge durch die Stadt lernt sie Asher und Tariel kennen, einer so geheimnisvoll wie der andere, doch es ist offensichtlich, dass sie sich nicht ausstehen können. Was verheimlichen sie vor Mila? Und auf welche Seite wird sie sich stellen, als einer der beiden die Welt ins Chaos stürzen will?

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

● Ava Reed  
**Ashes and Souls – Schwingen aus Rauch und Gold**  
Loewe, 2019  
ISBN 978-3-7432-0251-1  
384 Seiten  
Ab 14



Es gibt Bücher, deren Zauber schwer zu beschreiben ist. Man muss sie einfach selbst lesen! Genau so ein Buch ist „Rot ist doch schön“ von Lucia Zamolo, einer jungen Grafikerin, die mit Fineliner und Stiften ein Buch geschaffen hat, welches sie selbst als „Sammelsurium an Gedanken und Geschichten rund um das Thema Menstruation“ bezeichnet. Wer sich ein distanziert kühles Sachbuch erwartet, in dem die Vorgänge des weiblichen Körpers abgehandelt und aufgezeigt werden, liegt falsch. „Rot ist doch schön“ bietet eine Fülle an Informationen, klärt auf, reißt Tabus ein und bewerkstelligt, was gerade in der Literatur für junge Menschen so wichtig ist: Körperbewusstsein schaffen, das mit der Überzeugung verknüpft ist, dass ich gut bin, so wie ich bin – unwichtig ob Mädchen oder Junge, ob 10 oder 18 Jahre alt. Dabei kommt es so unangestrengt authentisch daher, besticht durch seine Ehrlichkeit und punktgenaue Sprache genauso wie durch seine herrliche Komik. Absolute Empfehlung!

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

● Lucia Zamolo  
**Rot ist doch schön**  
Bohem, 2019  
ISBN 978-3-9593-9080-4  
96 Seiten  
Ab 10

# Das JUKIBUZ empfiehlt Bücher zum Thema Umweltschutz und Klimawandel



In diesem Bildersachbuch treffen sich Tiere aus aller Welt zu einer Konferenz zusammen, um die Erde zu retten. Jedes der Tiere hat etwas zu beklagen: Zum Beispiel die Biene, die durch Pestizide ihre Nahrung verliert, oder der Eisbär, der bald kein Zuhause mehr hat, da das Eis schmilzt. Auch Pandas, Tiger und Gorillas werden vom Menschen gejagt und sind vom Aussterben bedroht. In einem sind sich alle Tiere einig: Der Mensch ist schuld daran, dass es ihnen so schlecht geht. Doch schließlich haben sie eine Idee, wie sie die Erde schützen können. Und zwar mit Hilfe der Kinder. „Die Umweltkonferenz der Tiere“ vereinigt eingängige Reime mit wissenswerten und erklärenden Texten, die von kreativen Illustrationen und Sachfotos ergänzt werden.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

Antje van Saan  
**Die Umweltkonferenz der Tiere – Ein Sachbilderbuch für eine bessere Zukunft**  
Carlsen, 2019  
ISBN 978-3-5512-5315-6  
32 Seiten  
Ab 5



Auf der Erde wird es immer wärmer. In den letzten Jahren sind die Temperaturen im Durchschnitt um 1 Grad gestiegen. Aber so richtig vorstellen kann man sich das trotzdem nicht. „Ich kann den Klimawandel doch gar nicht sehen?“ „Wie fühlt sich denn 1 Grad an?“ „Sind daran wirklich die Menschen schuld?“ All diese Fragen werden verständlich und spannend für Groß und Klein erklärt.

Zusätzlich liefert das Buch interessante Fakten zum Thema Treibhauseffekt und zu den Klimazonen, erläutert die Auswirkungen dieser „kleinen“ Erwärmung und erklärt, was wir dagegen tun können.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

Kristina Scharmacher-Schreiber  
**Wie viel wärmer ist 1 Grad? Was beim Klimawandel passiert**  
Beltz & Gelberg, 2019  
ISBN 978-3-4077-5469-1  
96 Seiten  
Ab 7



Wenn viele Menschen kleine Dinge tun, können sie großes bewirken. Das gilt auch für unsere Umwelt. Du musst schließlich kein Superman sein um Otter, Eisbären und Delfine retten zu können.

Dieses Buch liefert 70 Ideen, wie kleine Naturschützer die Welt retten und verbessern können. Beispielsweise kannst du deinen Müll korrekt entsorgen und beim Einkauf auf Plastiktüten verzichten. Um Nashörner, Elefanten und weitere Tiere der Savanne zu retten, solltest du keine Produkte aus Elfenbein kaufen und auf Bio-Kaffee umsteigen. Wie du siehst, kannst du nicht nur in deiner Gegend, sondern auf der ganzen Welt etwas verändern. Also schnapp dir dieses Buch und schütze die Erde!

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

Jess French  
**Wale retten, Igel helfen, Erde schützen – 70 Ideen für kleine Naturschützer**  
arsEdition, 2019  
ISBN 978-3-8458-3373-6  
64 Seiten  
Ab 7



Vielen tausend jungen Menschen ist es zu verdanken, dass Themen wie Klimaschutz, Gerechtigkeit und ein Miteinander mit Zukunft in aller Munde sind: Wie lebt man nachhaltig? Wie trägt man dazu bei, dass es allen Menschen bei uns gut geht? Wie bringt man Politiker zum Handeln? Und was haben ein Brillensammler, ein Mut-Banner oder ein Haustier-Sitter damit zu tun? Dieses Buch hält 75 ganz konkrete Ideen bereit, mit denen man die Welt tatsächlich verändern kann – im Kleinen wie im Großen. Besonders wertvoll sind die einschlägigen Adressen von Initiativen, welche am Ende des Buches angeführt werden. Von einfachen Vorschlägen bis hin zu aufwendigeren Projekten, die man am besten gemeinsam mit anderen und mit etwas mehr Zeit verwirklicht: Das Bessermacher-Buch zeigt, wie die Welt zu einem lebenswerteren Ort für alle gemacht werden kann – am besten gleich heute!

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

Miriam Holzapfel  
**Das Bessermacher-Buch – 75 Ideen, mit denen du die Welt veränderst**  
Coppensath, 2019  
ISBN 978-3-6496-3383-9  
128 Seiten  
Ab 8





„Stellt euch vor, unser Planet wäre ein Haus.“ Mit diesem einen Satz ist die Struktur dieses Sachbuchs bestens erklärt. Die Erde wird mit einem gigantischen Haus verglichen, welches Stück für Stück unter die Lupe genommen wird: Auf großformatigen Doppelseiten und ausgeklügelten Illustrationen erfahren wir unglaublich viel über unseren Planeten, sodass wir neugierig umblättern, denn wie sieht es eigentlich mit den Mitbewohnern und den Nachbarn dieses gewaltigen Gebäudes aus? „So geht Planet!“ ist ein absolutes Highlight in der aktuellen Sachbuchlandschaft, es macht das komplexe System unseres Planeten begreifbar, aber vermittelt auch einen Eindruck davon, wie wichtig es ist, dass besonders wir als Mitbewohner Acht geben müssen, um es in stand zu halten. Denn die Zweitwohnsitze sind wenig verlockend...

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

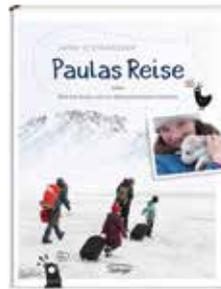
Emanuelle Figueras  
**So geht Planet! Wissenswertes für junge Erdbewohner**  
Kleine Gestalten, 2019  
ISBN 978-3-8995-5836-4  
48 Seiten  
Ab 8



Hubert Reeves, ein berühmter Wissenschaftler, nimmt uns mit auf einen spannenden Ausflug um die Welt und beantwortet gleichzeitig alle Fragen neugieriger Kinder rund um das Thema Artenvielfalt. Was haben zum Beispiel Stahl und Beton mit der Biodiversität zu tun? Und warum ist die Überfischung für den Rückgang der globalen Artenvielfalt verantwortlich? Wir stellen fest, dass jede Art ihre spezielle Rolle in der Natur spielt und sogar giftige Pilze und Mücken unersetzlich für unser Ökosystem sind. Bereits kleine Veränderungen lösen eine Kettenreaktion aus, die fatale Folgen für Mensch und Umwelt haben kann. Ein spannendes Sachcomic, welches einem die Augen dafür öffnet, wie wichtig der Schutz aller Lebensformen (sogar der mikroskopisch kleinsten) ist. Also: Es lebe die Artenvielfalt!

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

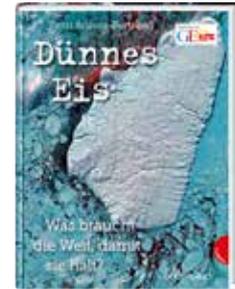
Hubert Reeves  
**Hubert Reeves erklärt uns die Artenvielfalt**  
Jacoby Stuart, 2019  
ISBN 978-3-9642-8036-7  
64 Seiten  
Ab 8



Als die Hühnerdame Emma an einem unnatürlich warmen Dezembertag ein Ei legt, möchte die 12-jährige Paula gemeinsam mit ihrer Familie herausfinden, was dahintersteckt und wie der Klimawandel unsere Welt verändert. Die sechsköpfige Bande macht sich auf eine Reise, die dokumentarisch und fotografisch im Buch festgehalten wird. Ihr erstes Ziel ist Grönland, wo Paula herausfinden will, warum Schokoosterhasen und -nikoläuse im Supermarkt im selben Regal stehen und was das mit Klimawandel zu tun hat. Ihre Reise führt die Familie auch über die Alpen und am Südtiroler Städtchen Mals vorbei, das bekannt für seinen Apfelanbau ist. Nach ihrem Trip durch Südafrika und Albanien muss Paula erstmal zuhause über das Erfahrene reflektieren, doch eines steht fest: Sie wird Klimaschützerin. Ein aufschlussreiches Buch ab 10 Jahren, das aufzeigt, dass wir unsere Zukunft selbst in die Hand nehmen können und dafür sensibilisieren müssen.

Julia Aufderklamm  
JUKIBUZ

Jana Steingässer  
**Paulas Reise oder Wie ein Huhn uns zu Klimaschützern machte**  
Oetinger, 2019  
ISBN 978-3-7891-0965-2  
144 Seiten  
Ab 10

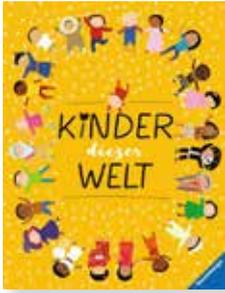


Auf Satellitbildern und Fotos sieht man deutlich die Schönheit unserer Erde, aber man erkennt nicht nur wie atemberaubend, sondern auch wie bedroht sie eigentlich ist. Dieses Buch erklärt, was das Ansteigen des Meeresspiegels verursacht, wie die Städte aussehen, in denen wir zukünftig leben, und was die Abholzung des Regenwalds für unser Klima bedeutet. Mit einer gelungenen Mischung aus Fotos und Satellitenbildern des Fotografen Yann Arthus-Bertrand, kurzen Texten und sprechenden Zahlen wird vor Augen geführt, was der Mensch bereits angerichtet hat und wie gefährdet unsere Welt wirklich ist. Zusätzlich wird den Kindern erklärt, was sie selbst tun können, um der Welt zu helfen.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

Yann Arthus-Bertrand  
**Dünnes Eis – Was braucht die Welt, damit sie hält?**  
Gabriel, 2019  
ISBN 978-3-5223-0529-7  
80 Seiten  
Ab 10

# Das JUKIBUZ empfiehlt SACHBÜCHER



Dieses Buch berichtet von vielen Kindern auf dieser Welt. Es wird beschrieben, wo und wie sie wohnen, welche Feste sie feiern, wie ihr Leben aussieht. Erstaunlich, wie unterschiedlich wir Menschen leben. Dieses Sachbuch hat 75 Seiten und ist reich bebildert. Die Bilder sind wunderschön. Es ist nicht notwendig, das Buch in einem Zug zu lesen. Die Reihenfolge spielt überhaupt keine Rolle. Am Beginn gibt es eine Weltkarte, auf der man sich orientieren kann. Mir hat das Buch sehr gefallen und ich habe viel Neues über die Welt erfahren. Wer neugierig ist und wissen will, wie andere Kinder leben, hat hier das richtige Buch gefunden.

Sandra Vieider  
4. Klasse, GS Welschnofen



**Kinder dieser Welt**  
Ravensburger, 2019  
ISBN 978-3-4735-5459-1  
72 Seiten  
Ab 4



Freunde sind wie eine Familie. Jemand, der dieselben Dinge mag, ist dein Freund. Jemand, der dich einlädt, ist dein Freund. Freunde können sich immer weiter entwickeln. Freunde halten zusammen. Freunde streiten oft. Geschwister können auch Freunde sein. Manchmal gehört die Familie zu den Freunden, manchmal aber nicht. Mit Freunden kann man alles teilen. Freunde können überall sein. Freunde kann man sich auch nur vorstellen. Man kann Hunderte von Freunden haben. Kuscheltiere können auch Freunde sein. Wenn man einen Freund verliert, ist es tragisch, aber man kann auch neue bekommen. Von diesem Buch lernen wir, wie sich Freundschaft anfühlt. Dieses Buch ist wie ein Steckbrief geschrieben. Die Schrift ist groß, deshalb können wir es leicht lesen. Es ist nicht so viel Text. Die Bilder sind groß und ansprechend. Wir empfehlen es denen, die sich für Freundschaft interessieren.

Gabi Wieser, Alina Aster  
4. Klasse, GS Jenesian



Mary Hoffman  
**Du und ich sind wir**  
Fischer Sauerländer, 2019  
ISBN 978-3-7373-5595-7  
40 Seiten  
Ab 4



Der kleine Mann aus dem Eis taut in unserer Zeit auf. Die Berge und die Landschaften sind wie immer, aber der Rest hat sich stark verändert: Es gibt kleine Sonnen auf Pfählen und Häuschen auf Rädern. Zum Glück nimmt eine freundliche Familie den Mann auf. Er geht in den Kindergarten, in die Schule und ins Büro. Viele neue Eindrücke warten dort auf den kleinen Mann aus dem Eis. Aber auch wir lernen einiges von ihm, zum Beispiel, wie die Menschen vor 5000 Jahren auf die Jagd gingen, wie sie ihre Kleidung hergestellt und Feuer gemacht haben. Es ist ein interessantes und sehr cooles Buch. Die Illustratorin hat sehr lustige Bilder gezeichnet und das Buch ist einfach zu lesen. Immer wieder werden auf Doppelseiten wertvolle Informationen zum Leben von Ötzi mitgeteilt. Ein tolles Sachbilderbuch!

Luca Tomasini  
5. Klasse, GS Geiselsberg



Martin Baltscheit  
**Der kleine Mann aus dem Eis**  
Folio, 2019  
ISBN 978-3-8525-6790-7  
48 Seiten  
Ab 4



Wenn sich Kinder bei uns auf den Weg zur Schule machen, nehmen sie das Fahrrad oder den Schulbus. Aber Kinder in Kenia, Amerika, Indien, Argentinien, der Schweiz und der Arktis haben ganz andere Schulwege. Ihnen begegnen unterwegs Elefanten, sie reiten auf Pferden oder paddeln mit einem Boot durch den Dschungel. Nicht selten dauert es viele Stunden, bis die Kinder ihr Ziel erreichen. Für uns unvorstellbar, anderswo tägliche Realität. Doch bei all den Unterschieden, die es zu entdecken gibt, kann man auch viele Gemeinsamkeiten feststellen, die Schulkinder auf der ganzen Welt verbinden. Das informative, fröhlich illustrierte Sachbilderbuch lässt Kinder über den eigenen Tellerrand blicken und am Leben von Kindern in anderen Kulturen teilhaben.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ



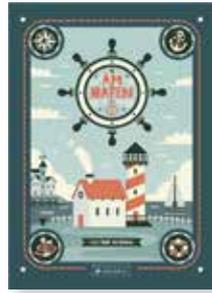
Lena Kathinka Schaffer  
**Wir gehen zur Schule!**  
Gerstenberg, 2019  
ISBN 978-3-8369-6005-2  
48 Seiten  
Ab 5





Komm mit auf eine Reise in den Weltraum! Du kannst herausfinden, wie hoch Zugvögel fliegen und wie weit die Planeten von der Erde entfernt sind. Dieses Buch ist ein Leporello. Wenn du es aufklappst, wird es 2,5 Meter lang. Es zeigt die Erdoberfläche bis zur Karman-Linie, also von 0 km bis 100 km über uns. Wenn du hinaufschaut, erblickst du Fensterputzer in Hängegerüsten, Blitzableiter auf Hochhäusern und einen Hubschrauberlandeplatz. Dieses Sachbuch erklärt in vielen bunten Bildern, was im Himmel über mir geschieht. Es ist wenig Text zu lesen, trotzdem habe ich viel dazugelernt. Ich empfehle es Kindern, die sich für den Himmel, für Planeten und das Universum interessieren. Ein richtiges Leseabenteuer!  
*Eva Floreno*  
5. Klasse, GS Sexten

Charlotte Guillain  
**Der weite Himmel über mir**  
Prestel, 2019  
ISBN 978-3-7913-7364-5  
22 Seiten  
Ab 5



Ein Hafen ist ein ganz besonderer Ort. Es gibt auf der Welt jede Menge Häfen. Der Hafen von New York ist zum Beispiel einer der Häfen der Vereinigten Staaten mit dem höchsten Passagier- und Containerverkehr. Der Hafen von Hongkong ist Asiens Tor zur Welt. Jeden Tag laufen hier 1200 Schiffe ein und aus. Der Hafen von London ist sehr alt. Wusstest du, dass der Kongo einen Hafen hat? An den Häfen der Pole ist es sehr kalt. Die Temperatur kann auf minus 40 Grad Celsius oder tiefer sinken. Der Hafen von Barcelona ist einer der größten Häfen des Mittelmeeres. Bist du neugierig geworden, Seemann? Lies das Buch, denn es erwarten dich noch viele andere Häfen! Bei jedem Text gibt es noch eine Anekdote, eine Besonderheit oder eine interessante Jahreszahl zu lesen. Ich empfehle es Kindern ab der 3. Klasse Grundschule. Es ist ein ziemlich lehrreiches Buch. Also: Alle Leser an Bord!  
*Erik Schmiedhofer*  
5. Klasse, GS Sexten

Víctor Medina  
**Am Hafen**  
Prestel, 2019  
ISBN 978-3-7913-7354-6  
40 Seiten  
Ab 5



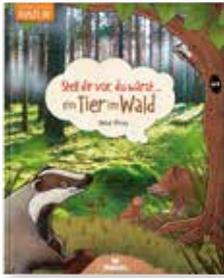
Viele Forscher befassten sich mit der Entstehung der Tiere. Sie haben alle eine andere Theorie, wie die Arten entstanden. Alle Tiere haben einen Vorfahren und sie haben alle etwas von ihm geerbt. Sie sind in ihrer Umgebung gut getarnt. Ein Tier kann sogar die Farbe ändern. Man hat sich immer weiter entwickelt, auch der Mensch. Es wird erklärt, dass Lebewesen, auch wenn sie zur selben Art gehören, unterschiedlich aussehen: Manche sind größer, kleiner, schneller, langsamer und manche haben eine andere Farbe. Ich finde das Buch cool, weil viele Fragen zur Tier- und Pflanzenwelt beantwortet werden. Es gibt wenig Text zu lesen und auf allen Seiten sind tolle Illustrationen. Es ist nicht nur zum Lesen, es ist auch ein Bilderbuch zum Schauen. Deshalb ist es auch für kleinere Kinder geeignet, die sich dafür interessieren, wie sich das Leben auf der Welt entwickelt hat.  
*Nick Happacher*  
5. Klasse, GS Sexten

Sabina Radeva  
**Darwins Entstehung der Arten**  
Hanser, 2019  
ISBN 978-3-4462-6231-7  
56 Seiten  
Ab 5



Das Buch handelt vom Essen, von Gewürzen und Pflanzen aus verschiedenen Ländern. Wenn du dieses Buch liest, läuft dir das Wasser im Mund zusammen. Zum Beispiel bei der Pizza: Sie beschreiben die Pizza so lecker und du würdest fast die Pizza auf dem Bild abbeißen. Die Illustrationen sind so schön bunt wie die Blätter vom Herbst. Kanada ist bekannt für den Ahornsirup. Das Ahornblatt ist das Symbol Kanadas. Ahornsirup wird aus dem Ahornbaum gewonnen. In Frankreich gibt es 365 Käsesorten – für jeden Tag im Jahr eine. Frankreich ist für das Baguette bekannt. Das schöne Land China ist bekannt für Sushi. Dieses Gericht soll Glück bringen. Über all diese leckeren Speisen kannst du dich im Buch informieren. Ich empfehle es Kindern, die sich für verschiedene Essensgewohnheiten der Welt interessieren. Und für jene, die Koch werden möchten, ist dieses Buch unentbehrlich! Guten Appetit!  
*Elias Feichter*  
5. Klasse, GS Sexten

Beth Walrond  
**So schmeckt die Welt**  
Kleine Gestalten, 2019  
ISBN 978-3-8995-5817-3  
80 Seiten  
Ab 5



Das Buch erzählt von Hirschen, Rehen, Ameisen, Wildschweinen, Eichhörnchen, Dachs, Fuchs usw. Darüber möchtest du sicher etwas herausfinden. Bei den Hirschen haben wir das dazugelernt: Die Hirsche tragen von November, Dezember, Jänner kein Geweih. Im Februar und März wächst der Ansatz. Von April bis Mai wächst das Geweih 11 bis 12 cm. Im Juni und Juli ist es vollständig mit Fell bedeckt. Von August bis September werfen sie das Fell ab. Im Oktober haben sie dann endlich das Kampfgehw. Dann kämpfen sie um die Hirschrehe und werden im Jahr darauf Papa.

Wir empfehlen das Buch Tierliebhabern. Es ist interessant und wir lernen viele neue Tiere kennen. Der Kaisermantel, ein Schmetterling, ist fast das interessanteste Tier vom ganzen Buch. Es hat viele Bilder. Man kann darin gut lesen. Es ist manchmal kompliziert zu verstehen, aber manchmal auch witzig.

Paul Obertimpfler,  
David Ortler  
4. Klasse, GS Jenesien



Bärbel Oftring  
**Stell dir vor, du wärst... Ein Tier im Wald**  
Moses, 2019  
ISBN 978-3-8977-7460-5  
64 Seiten  
Ab 5

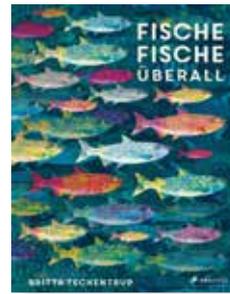


Fenja und Tim sitzen in ihrem Hauptquartier im Wald. Sie haben zusammen mit Sophia und Beni eine Bande gegründet, die heißt Pffferlinge. Die Freunde spielen Verstecken. Sophia zählt hinter dem Busch. Ein Kind versteckt sich auf dem Baum. Es sieht einen Wolf. Alle vier Freunde klettern auf den Baum. Auch sie sehen den Wolf und wollen es sofort dem Vater von Tim und Fenja erzählen, der ist nämlich Förster. Als die Kinder nach Hause gehen, sehen sie zwei Jungs, die an einer Mülltonne stehen. Die beiden Jungs wollen einen Streit anfangen. Schaffen es die Kinder, dem Förster vom Wolf zu erzählen? Und was passiert dann? Das Buch ist für alle Kinder geschrieben, die gerne Abenteuer mögen. Es gefällt uns sehr gut. Es sind viele Bilder drin und am Schluss gibt es noch viele Tipps für alle, die gerne im Wald unterwegs sind. Die Geschichte eignet sich gut zum Vorlesen.

Katharina Plattner, Julia Holzmann  
4. Klasse, GS Jenesien



Fabian Lenk  
**Die Natur-Detektive**  
Esslinger, 2019  
ISBN 978-3-4802-3473-8  
128 Seiten  
Ab 5 Jahre

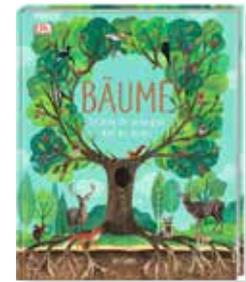


Fische sind tatsächlich überall! Im Meer, in Seen, im Eis und sogar in der Wüste. Dieses Natur-Sach-Bilderbuch lässt uns in die faszinierende Unterwasserwelt eintauchen und Spannendes über ihre Bewohner erfahren. Es werden Salz- und Süßwasserfische mit ihren einzigartigen Fähigkeiten in den Blick genommen, ebenso wie die Entwicklung der Fische seit der Urzeit und die Bewohner der Korallenriffe. Zudem veranschaulicht das Buch die Nahrungskette des Meeres, zeigt uns die Überlebenskünstler der Tiefsee auf und erläutert den Zweck von Fischschulen. Zuletzt bekommen wir einen Einblick in das Verhältnis zwischen Fisch und Mensch. Die vielfältigen Sachinformationen werden von Rätseln, Suchaufgaben und einzigartigen Illustrationen begleitet.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ



Britta Teckentrup  
**Fische, Fische überall**  
Prestel, 2019  
ISBN 978-3-7913-7386-7  
32 Seiten  
Ab 6



Warum sind Bäume wichtig? Wie hoch ist der höchste Baum? Womit schützen sich Bäume? Wie lebt ein Baum? Hast du schon gewusst, dass Adlerholz mehr wert ist als Gold? Und dass Cola, Schokolade, Kaugummi, Heilmittel und Früchte aus Bäumen hergestellt werden?

Das alles und noch mehr steht in diesem leicht lesbaren Sachbuch. Ein wunderschönes Buch, in dem du alles über das Leben der Bäume erfährst. Ich habe viele Sachen noch nicht gewusst und jetzt gelernt. Ich würde es Leserinnen und Lesern der dritten bis fünften Klasse Grundschule empfehlen und allen, die mehr über Bäume wissen möchten.

Max Hainz  
4. Klasse, GS Geiselsberg



Jen Green  
**Bäume**  
Dorling Kindersley, 2019  
ISBN 978-3-8310-3820-6  
80 Seiten  
Ab 7



Ich habe dieses Buch gewählt, weil ich Tiere so gern habe. In diesem schönen Tieratlas finden sich Tiere aus der ganzen Welt. Am Anfang gibt es einen Stammbaum der Arten, auf dem ihr erkennt, wie und welche Tierarten miteinander verwandt sind. Ihr könnt Eisbären in der Arktis, Elefanten in der Savanne oder die Bisons in der nordamerikanischen Prärie kennenlernen. Es finden sich auch große Karten zur Orientierung darin. Im Register am Schluss des Buches könnt ihr die Tiere nachschlagen. Weiter erfahrt ihr auch, wie wir die Tiere schützen und erhalten können. Ich hasse es, wenn die Tiere wegen uns Menschen sterben, wenn wir zu viel Plastik produzieren und alles so verschmutzen. Ich würde dieses Buch allen Tierliebhabern empfehlen. Es ist ein Buch für Groß und Klein.

*Sara Daverda*

4. Klasse, GS Geiselsberg



Nick Crumpton

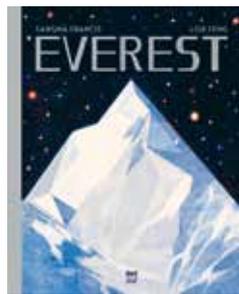
**Tiere aus aller Welt**

Fischer Sauerländer, 2019

ISBN 978-3-7373-5679-4

48 Seiten

Ab 7



Everest ist ein sehr tolles Sachbuch, es geht um so ziemlich alles über den Mount Everest. Beim Lesen habe ich viel gelernt, zum Beispiel weiß ich jetzt, was ein Whiteout ist. Von einem Whiteout spricht man, wenn durch starken Schneefall, dichte Wolken oder Nebel alles gleich weiß erscheint. Der Bergsteiger sieht dann nichts mehr und verliert vollkommen die Orientierung. Aber es gibt auch andere Begriffe, die beschrieben sind, zum Beispiel Seracs oder ein Gletscherbruch. Es steht auch etwas über den Mythos Yeti und über die Bergausrüstung. Ganz spannend finde ich, wie man einen Berg misst. Und das Verschwinden von George Mallory und Andrew Irvine ist beeindruckend beschrieben. Reinhold Messner und Peter Habeler stiegen auf den Südostgrad ohne Sauerstoffmasken. Auch darüber kannst du lesen. Die Bilder sind realistisch gezeichnet mit viel Blau-, Weiß- und Grautönen. Ich empfehle dieses Buch Kindern ab 8 Jahren und Sachbuchfans.

*Noah Rainer*

5. Klasse, GS Sexten



Sangma Francis

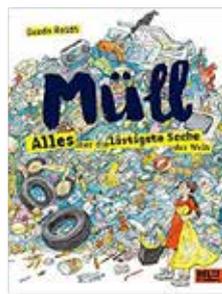
**Everest**

Nord Süd, 2019

ISBN 978-3-3141-0476-3

80 Seiten

Ab 7



In ihrer aktuellen Neuausgabe widmet sich Autorin und Illustratorin Gerda Raidt dem Thema Müll und informiert ihr junges Lesepublikum auf rund 90 Seiten umfassend über Abfall, Mülltrennung und unterschiedliche Recyclingabläufe, aber auch über die verschiedenen Arten der Müllbeseitigung, Plastik- und Giftmüll. Was werden die Menschen in hundert Jahren über unsere Abfälle denken? Wie lange ist die Lebensdauer der Dinge, die wir benutzen? Wie unterscheidet sich unser heutiger Umgang mit kaputten Produkten im Vergleich zu dem unserer Großeltern? Auch solche und weitere Fragen spricht Gerda Raidt an und zeigt am Ende auf, wie jeder für sich etwas gegen das weltweite Müllproblem unternehmen kann. Mit seinen kurzen Sätzen, erzählerischen Texten und aufschlussreichen Bildern, die mal die ganze Seite bedecken und dann wieder im Comicstil gehalten sind, vermittelt „Müll“ nicht nur Informationen, sondern eine nachhaltige Lebenseinstellung.

*Brigitte Kustatscher*

JUKIBUZ



Gerda Raidt

**Müll – Alles über die lästigste Sache der Welt**

Beltz & Gelberg, 2019

ISBN 978-3-4078-1215-5

96 Seiten

Ab 7



Hallo liebe Leserinnen und Leser!

Also, ich möchte anmerken, dass dieses Buch sehr wichtig ist! Es erzählt von Naturkatastrophen und ist ein sehr gutes Survival-Handbuch. Wenn in eurer Stadt oder in der Gegend, wo ihr wohnt, ein Problem auftaucht, wie z. B. ein Lawinenabgang, dann schlagt schnell das Kapitel auf und lest nach, was ihr tun müsst, um zu überleben! Das Buch erzählt von Waldbränden, Tsunamis, Tornados und vielem mehr. Es erklärt, für Kinder gut verständlich, wie Naturkatastrophen entstehen, wie man sich davor schützen und sie überleben kann. Nach jedem Kapitel kannst du mit einem Quiz dein Wissen testen. Dann bist du z. B. ein Lawinenexperte, Vulkanexperte oder du weißt über Sturzfluten und Erdbeben Bescheid und bist gut vorbereitet.

Ein tolles Sachbuch für

Kinder ab 8 Jahren.

*Emil Watschinger*

5. Klasse, GS Sexten



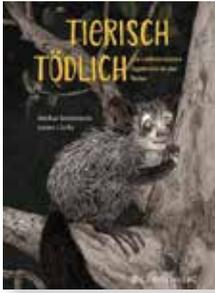
**Naturkatastrophen – Survival-Handbuch**

arsEdition, 2019

ISBN 978-3-8458-3372-9

112 Seiten

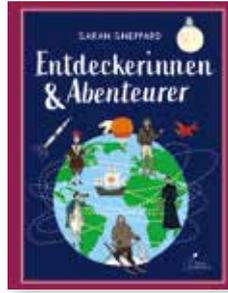
Ab 8



In diesem Buch liest du von zehn verschiedenen Tierarten, die raffinierte Fallen anwenden, um ihre Beute zu fangen und sie zu fressen. Das Buch hat wunderbare Bilder und Klappseiten, wo die Tiere abgebildet sind. Wichtige Informationen kannst du im Steckbrief lesen. Es gibt auch kleine Sachtexte auf der Seite, in denen Interessantes steht. Zum Beispiel baut sich die Bolaspinne aus ihrem Faden ein Lasso und fängt damit ihre Beute. Kennst du vielleicht das Fingertier, die Hasenmaulfledermaus oder den Schützenfisch? Über all diese Tiere erfährst du hier viel Wissenswertes. Das Buch ist lehrreich und spannend. Für Tierfans ab 8 ist es genau das Richtige!  
*Rafael Fuchs*  
5. Klasse, GS Sexten



Markus Bennemann  
**Tierisch tödlich – Die raffiniertesten Jagdtricks in der Natur**  
Gerstenberg, 2019  
ISBN 978-3-8369-5675-8  
64 Seiten  
Ab 8



Wer war der erste Mensch am Südpol? Was verschlug den Wikinger Leif Eriksson nach Amerika? Warum reiste Mary Kingsley im bodenlangen Rock durch den Dschungel? Und was wurde aus Amelia Earhart, einer US-amerikanischen Flugpionierin, die bei ihrem Versuch die Erde zu umfliegen spurlos verschwand? Dieses Buch beleuchtet die Erlebnisse von bekannten und weniger bekannten Abenteurern und Entdeckungsreisenden. Dabei werden nicht nur die großen Heldengeschichten, sondern auch Pech und Pannen und die nicht selten grausigen Tode der Entdeckungsreisenden vergangener und heutiger Zeiten geschildert. Das Buch „Entdeckerinnen & Abenteurer“ liefert jede Menge Aha- und Haha-Momente für künftige Entdeckerinnen und Abenteurer.  
*Lara Ennemoser*  
JUKIBUZ



Sarah Sheppard  
**Entdeckerinnen & Abenteurer**  
Klett Kinderbuch, 2019  
ISBN 978-3-9547-0196-4  
40 Seiten  
Ab 8



Auf der Erde leben knapp zwei Milliarden Kinder unter 15 Jahren. Was wäre aber, wenn die Welt ein Dorf von nur 100 Kindern wäre? Dann würden 5 davon auf der Straße, 42 in einer Demokratie und 13 in einem Land in dem Krieg herrscht leben. Dann wären 16 sehr arm, 75 könnten nicht schwimmen, 3 Mädchen wären verheiratet, 33 hätten einen Hund und 98 würden Micky Maus kennen. Dieses Buch nimmt alle Kinder dieser Welt und deren Alltag unter die Lupe und präsentiert verblüffende Fakten und Zahlen, die garantiert alle zum Staunen bringen werden.  
*Lara Ennemoser*  
JUKIBUZ



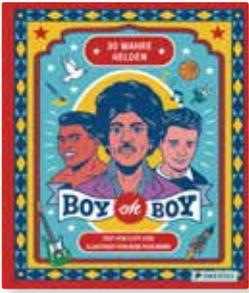
Christoph Drösser  
**100 Kinder**  
Gabriel, 2019  
ISBN 978-3-5223-0537-2  
104 Seiten  
Ab 8



Fast jeder kennt die ‚Mona Lisa‘ – es ist das berühmteste Gemälde von Leonardo da Vinci. Aber da Vinci war nicht nur Maler. Durch seinen unersättlichen Wissensdurst wurde er zum Universalgenie, als Bildhauer, Architekt, Musiker, Erfinder, Ingenieur, Philosoph und Naturwissenschaftler. Noch heute, 500 Jahre nach seinem Tod, beeindruckt er die Welt und wird als Genie gefeiert. Der zweite Band der Reihe „Kinder entdecken berühmte Leute“ fängt die geheimnisvolle Welt da Vincis aus einer verblüffend neuen Perspektive ein und zeigt auf, dass der Meister seiner Zeit weit voraus war.  
*Lara Ennemoser*  
JUKIBUZ



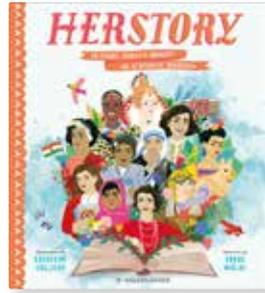
Christine Schulz-Reiss  
**Die geheimnisvolle Welt des Leonardo da Vinci**  
Kindermann, 2019  
ISBN 978-3-9340-2975-0  
36 Seiten  
Ab 8



Was haben ein Boxchampion, ein Präsident und ein Chemiker gemeinsam? Auf den ersten Blick recht wenig, doch schaut man sich dieses Buch etwas genauer an, fällt auf, dass diese drei Männer einiges in der Welt verändert haben. Die Namen dieser drei lauten nämlich Mohammed Ali, Nelson Mandela und Alfred Nobel. Aber nach diesen außergewöhnlichen Persönlichkeiten ist noch längst nicht Schluss. Das kreativ gestaltete Buch versammelt insgesamt 30 beeindruckende Männer, die man durchaus als wahre Helden betiteln kann. Beispielsweise Mohandas „Mahatma“ Gandhi, der Indien in die Unabhängigkeit führte, der Musiker Prince, der seinen Ruhm nutzte, um über Rassengleichheit zu sprechen und Hans Scholl, ein Widerstandskämpfer gegen das Naziregime. Alle 30 Geschichten machen Mut, inspirieren und dienen als Vorbilder für vergangene und heutige Generationen.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

Cliff Leek  
**Boy oh Boy – 30 wahre Helden**  
Prestel, 2019  
ISBN 978-3-7913-7418-5  
64 Seiten  
Ab 9



Jeden Tag vollbringen Millionen von Frauen viele mutige, kreative, großzügige oder kluge Taten. Meistens bleiben sie unbemerkt, doch manchmal schreiben sie auch Geschichte. In diesem inspirierenden Buch können Kinder 50 starke und bemerkenswerte Frauen und ihre unglaublichen Geschichten als Anführerinnen, Schriftstellerinnen, Medizinerinnen, Forscherinnen oder Tänzerinnen kennenlernen. Manche haben Auszeichnungen bekommen, andere haben zeitlebens nie die kleinste Anerkennung für ihren Einsatz erfahren. Einige sind viel zu jung gestorben, anderen war ein langes Leben vergönnt. Sie alle gingen ihren Weg in dem festen Glauben daran, dass sie die Welt aufrütteln mussten, um die Geschichte in ihrem Sinne fortzuführen. Fesselnd und motivierend, werden junge Leser und vor allem Leserinnen dazu inspiriert, ihre eigenen Träume zu verfolgen und selbst Geschichte zu schreiben.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

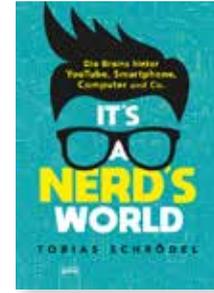
Katherine Halligan  
**HerStory – 50 starke Frauen und Mädchen, die Geschichte schrieben**  
Fischer Sauerländer, 2019  
ISBN 978-3-7373-5658-9  
112 Seiten  
Ab 10



Dieses bildgewaltige Sachbuch nimmt den Leser mit auf eine beeindruckende Zeitreise quer über alle Kontinente, Kulturen und Epochen – von Nordamerika bis Asien, vom Inkareich bis zur Sowjetunion, von der Antike bis zur Moderne. Wie entwickelten sich die ersten Lebewesen? Was führte zum Untergang des Römischen Reichs? Welche Ereignisse gingen dem Mauerfall voraus? Zeitleisten illustrieren den Verlauf der Geschichte – von Dinosauriern bis zu Robotern, von Wikingern bis zu Astronauten, vom Ackerbau bis zum Internet. Anschaulich zeigen sie den Aufstieg und Fall von Weltreichen, die Entwicklung von Gesellschaften sowie Meilensteine der Wissenschaft.

Lara Ennemoser  
JUKIBUZ

**Reise durch die Geschichte**  
Dorling Kindersley, 2019  
ISBN 978-3-8310-3805-3  
320 Seiten  
Ab 10



Internet, online-Plattformen wie YouTube und Instagram, unzählige elektronische Geräte begleiten uns mittlerweile Tag und Nacht. Ein Update jagt dabei das nächste, wobei man gern vergisst, dass hinter jedem Produkt und hinter jeder App eine Erfinderin oder ein Erfinder steht. Genau diesen Personen und ihren bahnbrechenden Ideen hat IT-Experte Tobias Schrödel sein Sachbuch für Jugendliche gewidmet und Porträts verfasst, die nicht nur biografische Daten liefern, sondern auch Informationen zu den jeweiligen Errungenschaften und auch das ein oder andere Insider-Geheimnis. Im abschließenden Kapitel über IT-Sicherheit gibt der Autor Tipps für einen verantwortlichen Umgang mit Daten, Passwörtern und Schadsoftwares. Ein besonderer Hingucker ist die im Buchumschlag integrierte Zeitleiste.

Brigitte Kustatscher  
JUKIBUZ

Tobias Schrödel  
**It's a Nerd's World – Die Brains hinter YouTube, Smartphone und Co.**  
Arena, 2019  
ISBN 978-3-4016-0436-7  
160 Seiten  
Ab 11

# Mit dem JUKIBUZ-Bilderbuchmobil durch Südtirol

Im Herbst 2019 startete eine neue JUKIBUZ-Initiative zur Leseförderung: Das Bilderbuchmobil, ein von der Stiftung Südtiroler Sparkasse und AutoBrenner unterstütztes Projekt, besuchte Kindergärten in ganz Südtirol, um sie mit einer Lesung zu beschenken.

Ein Rückblick von Brigitte Kustatscher, JUKIBUZ



Kristina Andres (rechts) und Brigitte Kustatscher (links) mit Kindern aus dem Kindergarten „Erzherzog Eugen“ in Lana

Das JUKIBUZ ist immer auf der Suche nach neuen Initiativen und Impulsen, um Kinder und Jugendliche für das Lesen zu begeistern. Um die Motivation für das Lesen bereits im Kindesalter zu wecken und zu fördern, ist es wichtig, dass bereits einschulende Kinder positive Leseerfahrungen sammeln: Begegnungen mit Autorinnen und Autoren, Illustratorinnen und Illustratoren können im Laufe des Leselernprozesses besonders prägend sein. Dabei lernen Kinder jene Menschen kennen, die hinter den heldenhaften Figuren und abenteuerlichen Geschichten stehen, und tauschen sich un-

tereinander, aber v.a. mit jenen, welche sich die Geschichten ausgedacht haben, aus. Auch dies ist ein wertvoller Prozess der „Literacy“, also dem Sich-Vertraut-Machen mit Literatur im frühen Kindesalter.

Kindern Bücher vorlesen, gemeinsam mit ihnen die Bilder betrachten und sich über die gewonnenen Ausdrücke austauschen, Laute und Wörter ausprobieren, den Handlungen der Figuren nachspüren und über die Geschichte sprechen: So gelingt es am besten, Kinder, die nicht noch nicht lesen können, für Literatur zu sensibilisieren.

**Dass die Freude am Lesen und an Büchern nicht erst mit der eigenen Lesefertigkeit entsteht, sondern sogar noch lange bevor ein Kind die ersten Buchstaben entschlüsselt, zeigt das gemeinsame Vorleseerlebnis, das in einem geschützten Rahmen wie zuhause in der Familie oder im Kindergarten stattfinden kann.**

Der Zugang zur Literatur wird dadurch gefördert und der Grundstein für die Motivation, einmal selbst das Lesen zu erlernen, gelegt.

Im Laufe des vergangenen Jahres konnten sich Kindergärten für einen kostenlosen Besuch des Bilderbuchmobils anmelden. Eine Stunde lang dauert der Besuch, eine Lesung mit Workshop-Charakter, bei der die literarischen Gäste nicht nur aus ihren aktuellen Bilderbüchern vorlesen, sondern das junge Publikum auch interaktiv und kreativ miteinbeziehen. Außerdem schenkt das JUKIBUZ allen Kindergärten ein Exemplar des vorgestellten Bilderbuches.

**Ziel des JUKIBUZ-Bilderbuchmobils ist es, Kindergärten in der Leseförderung zu unterstützen und jungen Menschen, die vor der Einschulung stehen, im Rahmen einer Autoren- bzw. Illustratorenbegegnung einen Berührungspunkt mit dem Medium „Buch“ zu ermöglichen.**

Die Freude – und vor allem die Neugierde – am Lesen soll geschürt und gezeigt werden, wie aufregend, unterhaltsam, ja bereichernd die Beschäftigung mit einem Buch ist.

An einem stürmisch verregneten Montagmorgen Ende Oktober war es dann soweit: das Bilderbuchmobil nahm Fahrt auf! Als erster Gast war die bekannte **Illustratorin und Autorin Kristina Andres** an Bord. Sie hatte ihr neues Bilderbuch „Suppe, satt, es war einmal“ mitgebracht, mit dem es zunächst bis nach Prad am Stilfserjoch ging, bevor sie an den nächsten beiden Tagen in Völlan, Schenna und Lana daraus vorlas. Die Geschichte von dem mutigen Mädchen, das einem hungrigen Wolfsrudel die Tür öffnet und die Tiere nicht nur mit Suppe, sondern auch mit Geschichten füttert, zog die Kinder sofort in ihren Bann. Sind Wölfe gefährliche Wesen oder kann man mit ihnen ganz gut zusammenleben,

wenn man ihnen leckere Erbsensuppe mit Speck vorsetzt? Darüber wurde heiß diskutiert! Im Anschluss an die Geschichte griff Kristina Andres nach Stift und Papier, zeichnete lustig gefräßige Wölfe und gemütliche Häuser, die von den Kindern ausgemalt werden konnten. Jede Gruppe erhielt außerdem ein eigens für den jeweiligen Kindergarten gemaltes Bild sowie ein Schattentheater zum Buch.

Als Kristina Andres nach drei intensiven Tagen wohlbehalten in ihr Meraner Hotel zurückkam, dauerte es nicht lange, bis der nächste Gast ins Bilderbuchmobil einstieg: In Brixen wartete bereits die Hamburger **Autorin Rieke Patwardhan**, die in der zweiten Wochenhälfte Kindergärten in Bozen,



Bei der Lesung von Regina Schwarz gestalten die Kinder vom Kindergarten Kaltern „Schulhaus“ ihr eigenes Kofferbüchlein

Klobenstein, Lajen und Milland besuchte. „Platz ist in der kleinsten Hütte“ findet der Held ihres gleichnamigen Bilderbuches, der so gern ein Haustier hätte: eine Schlange unterm Teppich, ein Adler hoch oben im Wollkorb auf dem Schrank oder ein Pinguin im Kühlschrank – für so ein Haustier findet sich doch immer ein Plätzchen, vor allem, wenn man so schlaue Argumente wie das Kind in Patwardhans einfallsreicher Geschichte! Die Autorin bezog ihr gespanntes Publikum mit ein, ließ sie raten und rätseln und immer wieder lockerten kurze Bewegungselemente das „Bilderbuchkino“ auf. Am Ende gab es sogar einen Rap, der die Kinder sicher noch lange begleiten wird.

Die Münchner **Autorin und Illustratorin Susanne Straßer** eröffnete die zweite Woche des Bilderbuchmobils, in der es nach Olang, Toblach, Mühlbach, Meransen, Natz und Neustift ging. Susanne Straßer hatte „Der Wal nimmt ein Bad“ im Gepäck, das neueste ihrer wunderbaren und bekannten Pappbilderbücher, in dem ein Wal gemütlich in der Badewanne liegt und auf jeder Seite Gesellschaft von einem weiteren Tier bekommt, bis schließlich auch noch

ein Kind zu ihm in die Wanne springt. Kichernd und staunend verfolgten die Kinder die heitere Geschichte und wer an diesen Tagen am Kindergarten vorbeikam, durfte sich über das Platschen und Platschen wundern, das aus den Räumen drang. Susanne Straßer ließ ihr Publikum ganz in die Geschichte „eintauchen“: Die Kinder verkleideten sich als Wal, Schildkröte und Co. und inszenierten ein kleines Theater dazu. Abschließend gestaltete die Illustratorin für jede Gruppe ein Bild, wobei die Kinder selbst entscheiden durften, welche Tiere mit dem Wal in der Wanne sitzen sollten. Jedes Kind bekam außerdem eine Wal-Postkarte, ein tolles Andenken an den Besuch von Susanne Straßer!

Der erste Schnee fiel bereits in den Bergen, als sich das Bilderbuchmobil mit der **Autorin Regina Schwarz** zu seinen letzten Fahrten für diesen Herbst aufmachte. Die Verfasserin des wunderbaren Reimbilderbuchs „Ich packe meinen Koffer“ besuchte Kindergärten in Kaltern und Bozen mit einer Lesung voller Sprachspiele, Reime und Spaß. Zunächst durften die Kinder selbst ein Köfferchen packen und fleißig mitreimen: Die Gummigans mit rotem Schnabel, für jeden



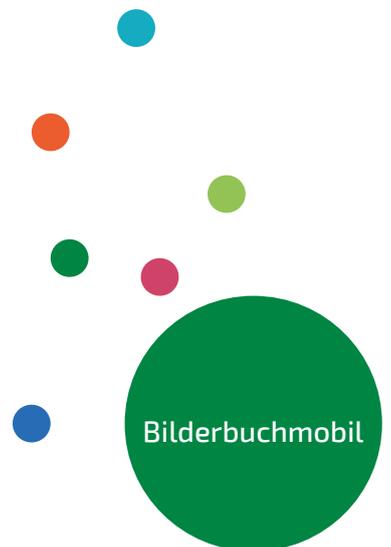
Wer soll mit dem Wal in die Badewanne? Susanne Straßer im Kindergarten von Meransen

eine Picknickgabel, die Hose mit den Zebrastreifen und Chicos gelben Zirkusreifen – dies und noch vieles mehr wanderte ins Köfferchen und alle waren eifrig dabei, wenn es darum ging, den passenden Reim zu finden. Dann zeigte Regina Schwarz den Kindern die App zum Buch und es ging weiter mit kniffligen Reim-, Merk- und Rätselspielen. Am Ende zauberte die Autorin noch weitere Mitbringsel aus ihrem Koffer: Sie hatte für jedes Kind ein kleines Faltbuch mitgebracht und die Kinder machten sich tatkräftig ans Werk, um mit Holzfarben ihr eigenes Kofferbüchlein zu gestalten. Ein rundum gelungener Abschluss der Bilderbuchmobil-Zeit!



Rieke Patwardhan und das Bilderbuchmobil vor dem Kindergarten Lajen

20 Kindergärten und fast 500 Kinder besuchte das Bilderbuchmobil auf seinen Fahrten durch Südtirol. Dass der von AutoBrenner zur Verfügung gestellte e-Golf bei den über 1200 zurückgelegten Kilometern umweltfreundlich und abgasfrei unterwegs war, ist besonders erfreulich. Insgesamt war dieses neue Projekt zur Leseförderung in Südtirols Kindergärten ein voller Erfolg – das war in den Kindergarten- und im Gespräch mit den pädagogischen Fachkräften deutlich zu spüren. Umso mehr freut sich das JUKIBUZ schon auf das kommende Jahr, wenn es wieder heißt: das Bilderbuchmobil kommt in euren Kindergarten!



Die Anmeldungen für das **Bilderbuchmobil 2020** starten im Frühjahr 2020!

Infos gibt es im JUKIBUZ,  
auf unserer Homepage [www.kulturinstitut.org](http://www.kulturinstitut.org)  
oder telefonisch unter 0471 313830



Südtiroler > Kulturinstitut  
> JuKiBuZ

**Impressum**

Eigentümer, Herausgeber und  
Redaktionsanschrift:  
JUKIBUZ im Südtiroler Kulturinstitut  
Schlernstraße 1 | 39100 Bozen  
Tel. +39 0471 313830  
www.kulturinstitut.org  
jukibuz@kulturinstitut.org

**Redaktion**

Julia Aufderklamm,  
Brigitte Kustatscher,  
Lara Ennemoser

**Fotos** | © Südtiroler Kulturinstitut

**Illustration Titelseite und  
Layout** | Hermann Battisti, Bozen

**Druck** | Athesia, Bozen

**Unterstützt von**

AUTONOME PROVINZ BOZEN SÜDTIROL  PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO ALTO ADIGE  
Deutsche Kultur

gefördert von  
Stiftung Südtiroler  
Sparkasse